

Schwerpunkt
Klaffer
am Hochficht
ab Seite 10

22.04.2026 / KW 17 / www.tips.at



Foto: nach(t)leben

Inklusives Fest Im empire St. Martin steigt am Samstag, 25. April, das wohl sympathischste Charity-Event des Landes. Seite 33



Im Einsatz für den Gewässerschutz Jugendliche aus dem Poly Aigen-Schlägl haben heimische Bäume und Sträucher am Ufer der Großen Mühl gepflanzt. Sie unterstützten damit ein Renaturierungsprojekt. Seite 9 / Foto: PTS Aigen-Schlägl

Größtes Trail-Netz Europas entsteht

Seite 6



Foto: Andrea Höglinger

Musikkarriere Dorinda Winkler startet als Singer-Songwriterin durch. Am Freitag, 24. April, ist sie beim Noppen Air zu hören. Seite 8



SYMPATHICUS 2026 Tips Total regional. oberösterreich

Foto: KI generiert

Spezial-Award Futura
KI und Innovation in Gemeinden
Jetzt einreichen: tips.at



Foto: GTA/GSW

Tips Reisen

ab **1.649,-**

FLUSSKREUZFAHRT
„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“
02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)
Jetzt buchen unter tips.at/leserreise



HÖRGERÄTE SEIDL

Hörgeräte *vom Profi!*

ROHRBACH • Stadtplatz 17
Tel. 07289/4527
office@hoergeraete-seidl.at

Tanja Kübelböck
Hörgeräteakustikerin

Ihr kompetenter Partner in Sachen Hörgerät!



Foto: Weibold

Auto überschlug sich

OEPPIING. Ein 27-Jähriger aus dem Bezirk Rohrbach war am Sonntagmorgen mit seinem Auto auf der Rohrbacher Bundesstraße im Gemeindegebiet von Oepping unterwegs, als er in einer Linkskurve rechts von der Fahrbahn abkam. Das Auto überschlug sich und blieb im Böschungsbereich zwischen der Fahrbahn und Bahngleisen am Dach liegen. Eine Taxifahrerin und deren Mitfahrende bemerkten den Unfall und verständigten die Einsatzkräfte. Der 27-Jährige wurde unbestimmten Grades verletzt und nach notärztlicher Erstversorgung in das Klinikum Rohrbach gebracht.

15-Jähriger am Steuer

ROHRBACH. Ein 15-Jähriger aus Linz ist in der Nacht auf Sonntag mit dem Auto seiner Mutter über die B127 zu einem Lokal im Bezirk Rohrbach gefahren. Aufgrund einer anonymen Anzeige konnte der Wagen am Parkplatz des Lokals festgestellt werden. Der Jugendliche zeigte sich geständig und gab an, dass er einfach nur fortgehen wollte. Er wird nun angezeigt.

Polizeimeldungen aktuell auf tips.at



MATURAPROJEKT

Neuer Schwemmkanalweg macht Geschichte erlebbar

ST. OSWALD. Eine neue grenzüberschreitende Wanderstrecke führt entlang des historischen Schwemmkanaals an der österreichisch-tschechischen Grenze. Schüler der HAK dig-Biz Rohrbach geben dabei mittels Infotafeln und App Einblicke in die Geschichte.

Das Projekt wurde von St. Oswalds Bürgermeisterin Heidemarie Silber initiiert und wird durch das Interreg-Programm Österreich-Tschechien unterstützt. Ziel war es, Geschichte modern, anschaulich und interaktiv erlebbar zu machen. Dazu holte man Schüler der HAK dig-Biz mit ins Boot, die über ein Maturaprojekt zahlreiche Infotafeln zur Geschichte des Schwemmkanaals und das Leben früherer Generationen gestaltet haben. Diese sind entlang der gesamten Strecke zu finden, und die Besucher können lesen und entdecken. Mithilfe einer begleitenden App können sie ihr Wissen vertiefen und aktiv einbinden.

Heimatsforscher unterstützen Schüler

Bei der fachlichen Aufbereitung der historischen Inhalte wurden die Jugendlichen maßgeblich von den Heimatsforschern Fritz und



Bürgermeisterin Heidemarie Silber (ÖVP) und BBS-Lehrer Thomas Haselgruber mit den neuen Infotafeln

Foto: privat

Franz Bertlwieser unterstützt. Die beiden stehen auch bei der Eröffnungsveranstaltung für Fragen und Gespräche zur Verfügung und bieten ihre Bücher zum Verkauf an.

Grenzüberschreitender Austausch zur Eröffnung

Am 2. Mai wird der neue Schwemmkanalweg feierlich eröffnet. Gestartet wird mit einer gemeinsamen Wanderung ab 13 Uhr in St. Oswald bei Haslach. Vom Ortsplatz aus führt die Strecke zum Hauptgrenzstein und weiter zur Steilstufe. Entlang des historischen Schwemmkanaals verläuft der Weg bis zum Rosenhügel (Koranda) auf tschechischem Staatsgebiet. Um 15 Uhr findet die offizielle Eröffnungsfeier statt, bei der der grenzüberschreitende Austausch

im Mittelpunkt steht. Die Musikkapellen aus St. Oswald bei Haslach, Aigen-Schlägl und St. Stefan-Afiesl sowie Musikgruppen aus Tschechien marschieren zum Rosenhügel und sorgen für einen festlichen Rahmen. Kulinarik und Musik aus beiden Ländern laden dazu ein, Gemeinsamkeiten zu entdecken und kulturelle Vielfalt zu erleben. Als weiteren Höhepunkt gibt es das traditionelle Schauschwemmen. Nach dem gemütlichen Ausklang geht es über Untermarkschlag wieder zurück nach St. Oswald. Der gesamte Rundweg ist knapp neun Kilometer lang. Alternativ steht ab 13 Uhr auch ein Shuttlebus ab St. Oswald zur Verfügung. ■

Samstag, 2. Mai, ab 13 Uhr Ortsplatz St. Oswald/Haslach



SCHÜLERINNEN-PROJEKT

Erfolgreiche BBS-Blutspende-Aktion

ROHRBACH-BERG. Eine erfolgreiche Blutspendeaktion organisierten Schülerinnen der 3BHL der Berufsbildenden Schulen (BBS) Rohrbach im Centro. 56 Personen konnten sie dazu begrüßen, darunter viele Erstspender. Die Aktion wurde von den

Schülerinnen eigenständig geplant und über mehrere Wochen hinweg vorbereitet. Unterstützt wurden sie dabei vom Roten Kreuz. Nach der Blutspende wurde auch ein Gewinnspiel veranstaltet, das für einen gelungenen Ausklang sorgte. ■



Das Organisationsteam der Blutspende-Aktion

Foto: BBS Rohrbach

BEZIRKSTAGUNG

Blick in die Feuerwehr der Zukunft

BEZIRK. Die Zukunft der Feuerwehren beschäftigte die Rohrbacher Florianis bei der jüngsten Bezirkstagung im Centro. Die Bilanz über das vergangene Jahr zeigte wieder auf, welch großes Engagement die fast 7.000 Mitglieder im Bezirk an den Tag legen: Sie leisteten 2025 freiwillige Arbeit im Gegenwert von knapp 15 Millionen Euro.

von PETRA HANNER

In einer Talkrunde zum Thema „Feuerwehr 4.0 – Wohin geht die Reise?“ stellten sich Feuerwehr-Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Rosenbauer Österreich-Geschäftsführer Michael Brunner und Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Hutterer den Fragen von Moderator Josef Hödl (FF Hinterschiff). Die



Foto: Hanner

v.l.: Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Hutterer, Landesrätin Michaela Langer-Weninger, Michael Brunner (Fa. Rosenbauer), Moderator Josef Hödl

künftige Finanzierbarkeit des Feuerwehrsysteams wurde ebenso behandelt wie technische Herausforderungen oder das neue Krisen- und Katastrophenmanagement in Oberösterreich, das nächstes Jahr in den Probebetrieb gehen soll und im Ernstfall ein Lagebild in Echtzeit bieten kann.

Zur Finanzierung sagten Langer-Weninger und Hutterer, dass momentan an einigen Schrauben gedreht wird, um Gelder effektiver einzusetzen – etwa ein Gesamtbe-

schaffungsmodell oder ein Reparaturbonus für die Feuerwehrfahrzeuge. Auch die Standardisierung der Fahrzeuge soll finanzielle Vorteile bringen, aber auch den Feuerwehren vor Ort wertvolle Zeit sparen. Künstliche Intelligenz und alternative Antriebe sind für Feuerwehrausstatter Rosenbauer die Themen der Zukunft.

Ausbildung ist das A und O

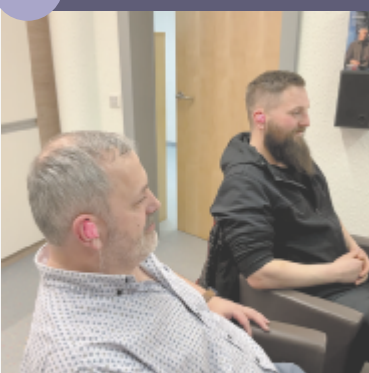
Bezirkskommandant Thomas Stockinger betonte in seiner Rück-

schau, dass nur beständige Übung und Ausbildung sicherstellen, dass die Vielfalt der Einsätze bewältigt werden kann. Im Vorjahr reichte diese von einem kilometerlangen Ölteppich am Wasser über die Evakuierung eines Familienhotels bis hin zu den 219 Brand- und 1.456 technischen Einsätzen im Bezirk. Dabei leisteten die Florianis 167.826 Stunden. Müsste die öffentliche Hand das bezahlen, würde das 14,8 Millionen Euro kosten. Zwei verdiente Kameraden wurden vor versammeltem Publikum geehrt: Michael Eder von der FF Nebelberg erhielt die Verdienstmedaille dritter Stufe für seinen Einsatz um den Feuerwehrmedizinischen Dienst und der Kommandant des Feuerwehrabschnitts Rohrbach, Andreas Pachner, wurde mit dem OÖ. Feuerwehr-Verdienstkreuz dritter Stufe geehrt. ■

Gehörschutz nach Maß

Vom Abdruck bis zur Übergabe - so einfach geht's!

1. ABFORMUNG



Präziser Ohrabdruck
als Grundlage für
perfekten Sitz.

2. FERTIGUNG



Individuell gefertigt
mit passenden Filtern für
den Arbeitsalltag.

3. KONTROLLE & ÜBERGABE



Einweisung & Checks

Infos zur Handhabung und Pflege
Kontrolle des Schutzes.

PROTECT ARBEITSGEHÖRSCHUTZ

bietet optimalen Lärmschutz,
höchsten Tragekomfort
und Sicherheit im Job!

Gut angepasst.
Besser geschützt.
Jeden Tag.

INTERREG-PROJEKT

Forschungsprojekt soll mehr Vielfalt ins heimische Grünland bringen

SARLEINSBACH. Neue Wege, um artenreiche Bestände im Grünland langfristig zu erhalten und zugleich eine wirtschaftliche Betriebsführung zu ermöglichen, will ein Interreg-Projekt aufzeigen. Der Loishof in Sarleinsbach ist einer von vier Partnerbetrieben im Bezirk Rohrbach und in Niederbayern, auf denen geforscht wird.

von MARTINA GAHLEITNER

Schon zum Start des auf drei Jahre angelegten Projektes im Frühjahr 2024 hat das Grünlandmonitoring allen vier Pilotbetrieben eine gute Artenvielfalt bestätigt. Am Loishof wurden seither Altgrasstreifen angelegt; mit spät gemähten kleinen Inseln wurden Habitate für Insekten geschaffen; Leguminosen auf intensiv bewirtschafteten Flächen eingesät, um eiweißreicheres Futter zu erhalten; und die Düngung optimiert. All das seien Maßnahmen, die sich in der Praxis gut umsetzen lassen, berichtet Heumilchbauer und Projektpartner Christian Stöbich. Er ist dankbar, dass das Grünland



Projektpartner aus dem Bezirk Rohrbach und Bayern erarbeiten neue Wege für das Grünland.

Foto: Gahleitner

nicht vergessen wird, „das ist die Grundlage für unsere Arbeit und unseren Hof“, betont der Landwirt, der sich auf dem Loishof gemeinsam mit seiner Frau Sandra auf das traditionelle Käsehandwerk spezialisiert hat.

Engerlinge als Herausforderung

Stöbich und die weiteren Projektbetriebe von Felix Hartl in Altenfelden sowie Georg Angerer (Jandelsbrunn) und Fabian Ellerbeck (Hunding) werden von einem länderübergreifenden Forschungsteam aus der Bioschule Schlägl und bayerischen Partnern (LfL und Bayerische Staatsgüter) begleitet. Gemeinsam untersucht

das Team, wie sich die Förderung der Biodiversität mit einer wirtschaftlichen Arbeitsweise vereinbaren lässt und wie man resistentes und resilientes Grünland schafft, sondern vor allem, wie sich Engerlinge wirksam reduzieren lassen. Die Larven von Maikäfer und Junikäfer schädigen die Grasnarbe massiv, reduzieren die Erträge und gefährden die Futterversorgung der Betriebe. In trockenen Jahren können betroffene Flächen großflächig ausfallen. Anita Hackl, Projektleiterin aus der Bioschule Schlägl, verfasst darüber hinaus zu den Engerlingen auch ihre Masterarbeit, die im Oktober fertig wird. Darin vergleicht sie die gängigsten Mittel

und Methoden gegen die Larven und gibt Handlungsempfehlungen für betroffene Landwirte.

Vielfalt stärkt den ländlichen Raum

Rund 43 Prozent der landwirtschaftlichen Fläche in Oberösterreich sind Grünland, in Bayern ist es etwa ein Drittel. Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger ist überzeugt: „Eine artenreiche Wiese stärkt die Bodenfruchtbarkeit, erhöht die Resilienz gegenüber Klimaveränderungen und sichert langfristig Erträge. Wer Vielfalt stärkt, stärkt die Widerstandskraft unserer Landwirtschaft.“ Biodiversität ist für sie kein Luxus, sondern eine „Zukunftsstrategie für den ländlichen Raum.“ Auch die bayerischen Partner sehen das Projekt und die Forschung zum Grünland positiv. Denn „Grünland erfüllt wichtige Funktionen im Bereich der Ernährungssicherung über den Wiederkäuer, beim Schutz der Umwelt und beim Erhalt der Biodiversität für Flora und Fauna“, betont Anton Dippold, Geschäftsführer der Bayerischen Staatsgüter. ■

BENEFIZ-VERANSTALTUNG

Tarock-Abend für das Krankenhaus

ROHRBACH-BERG. Zum exklusiven Tarock & Dinner lud der Verein pro Krankenhaus Rohrbach ein. Mit dem erspielten Erlös unterstützt der Verein das Klinikum Rohrbach.

Mehr als 60 geladene Gäste nahmen an den Spieltischen Platz. „Es geht nur in zweiter Linie um Gewinnen“, betonte Organisator Roland Madlmayr. „Es geht vor allem darum, Gemeinschaft zu erleben, Freude zu teilen und



v.l.: Kaufmännischer Direktor Friedrich Pöschl, Sieger Hans Fuchs, Sponsor Falkner Glas, Vereinsobmann Hermann Haselgruber, Organisator Roland Madlmayr Foto: proKHRo

gleichzeitig etwas Gutes zu tun.“ Vereinsobmann Hermann Haselgruber bestätigt: „Wir haben ein Format geschaffen, das den

Gästen Freude macht und gleichzeitig unsere Arbeit sichtbar macht.“ Nach drei intensiven Spielrunden stand der Sieger fest:

Hans Fuchs aus Gallneukirchen sicherte sich den ersten Platz vor Fritz Weilharter aus Linz und Karl Haas aus Helfenberg. Der Verein pro Krankenhaus feiert im kommenden Jahr das zehnjährige Jubiläum des Tarockabends. „Es ist schön zu sehen, wie viel Unterstützung wir erfahren“, sagte Obmann Haselgruber. „Und wenn dabei auch noch ein spannender Tarockabend herauskommt, umso besser.“ ■

CLINISERVE

Digitales Patienten-Rufsystem erobert von Rohrbach aus ganz OÖ

ROHRBACH-BERG. Ein neues digitales Rufsystem soll den Pflegealltag in Oberösterreichs Spitälern spürbar erleichtern. Im Klinikum Rohrbach wurde dieses vorab mit Erfolg getestet.

Auf drei Stationen mit 100 Betten kam das Patienten-Rufsystem Cliniserve zum Einsatz und hat sich schnell bewährt. Die Software ergänzt die klassische Patienten-Rufglocke und ermöglicht eine digitale Kommunikation zwischen Patienten und Pflegekräften über Bildschirme am Krankenbett. So können Patienten per Touch bekannt geben, ob sie ein Medikament brauchen, die Infusionsflasche leer ist oder Unterstützung beim Aufstehen benötigt wird.

Nicht-pflegerische Anliegen, wie beispielsweise ein Getränkewunsch, können direkt vom Servicepersonal übernommen werden. Dadurch gewinnt das Pflegepersonal wertvolle Zeit, um sich auf seine Kernaufgaben zu konzentrieren.

Mehrsprachige Eingabe

Dank integrierter Mehrsprachigkeit können Patienten ihre Anliegen in der eigenen Sprache eingeben, das Pflegepersonal erhält die Nachricht auf Deutsch. Rückmeldungen werden wieder in der Sprache der Patienten ausgeliefert. „Diese direkte und transparente Kommunikation hilft uns enorm, Missverständnisse zu vermeiden und auf individuelle Bedürfnisse rasch und professionell einzuge-



Kommunikation über Bildschirm Foto: OÖG

hen“, berichtet Christa Kneidinger, Pflegedirektorin am Klinikum Rohrbach. Der ärztliche Direktor Primar Kostja Steiner ergänzt: „Von diesem digitalen Rufsystem profitieren Patienten ebenso wie unser Pflegepersonal.“

Schrittweise Einführung

Nach den guten Erfahrungen im Rohrbacher Spital rollt die OÖ Gesundheitsholding Cliniserve aus und installiert dieses, als Ergänzung zum bestehenden System, auf mehr als 3.500 Terminals in den OÖG-Kliniken. Auch die noch fehlenden Stationen im Klinikum Rohrbach werden demnächst ausgerüstet. Bis 2029 folgen schrittweise alle anderen OÖG-Häusern. „Die neue Form der Kommunikation stärkt die Orientierung für Patienten und entlastet gleichzeitig unsere Pflegekräfte. Das ist moderne Medizin auf höchstem Niveau und ein Gewinn für alle Beteiligten“, betont Gesundheitsreferentin Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander. ■



ROHRBACH Fadingerstraße

40 geförderte Mietwohnungen mit Kaufoption

- > 2- und 3-Raum Wohnungen
- > 55 m² bis 77 m² Wohnfläche
- > Eigengarten / Terrasse / Loggia
- > Tiefgarage, Lift, barrierefrei
- > Optimalenergiehaus mit Nahwärme
- > HWB < 38 kWh/m²a, f_{GEE} < 0,69



Kontakt: Mona Hagmayr
Tel.: +43 (0) 732 700 868-121
mona.hagmayr@ooewohnbau.at

Folgen Sie uns auf: ooewohnbau.at



OÖWOHNBAU

UNSERE
NACHBARN.
UNSERE
HELDEN.

RADIO OÖ

€ 10.000,- fürs
Feuerwehrfest
gewinnen!

Wir feiern
unsere
Feuerwehren!

**JETZT
ANMELDEN**



Weil wir Oberösterreich lieben

ooe.ORF.at

LEUCHTTURMPROJEK

North Trails entwickeln sich zu größtem Trailrunning-Gebiet Europas

BÖHMERWALD/BAYERWALD.

Auf einen 910 Kilometer großen Aktivraum für Trailrunning soll das bestehende North Trails-Netz im Böhmerwald anwachsen. Vier Projektpartner wollen damit bis 2028 das größte zusammenhängende Trailrunning-Gebiet Europas schaffen.

von MARTINA GAHLEITNER



Grenzenloses Laufen im Böhmerwald

Foto: Jakob Gierlinger / Gierlinger Sport Services

Die 2024 vom Stift Schlägl als Leader-Projekt realisierten North Trails verbinden Bewegung, Natur und regionale Entwicklung. Läufer, Wanderer und Nordic Walker gleichermaßen nutzen die gut beschilderten Strecken im Böhmerwald. Ausgehend von diesem bestehenden, 220 Kilometer umfassenden Netz sollen 690 Kilometer zusätzliche Strecken einheitlich geplant und beschilddert werden. Damit entsteht ein zusammenhän-

gender Aktivraum von 910 Kilometern. „Mit dem bestehenden North Trails-Böhmerwald-Netz haben wir gezeigt, welches Potenzial in der Region steckt. Dass daraus nun gemeinsam mit starken Partnern ein grenzüberschreitendes Leuchtturmprojekt entsteht, ist ein wichtiger nächster Schritt“, freut sich Wolfgang Dobretzberger, Wirtschaftsdirektor des Stiftes Schlägl über die Strahlkraft des Angebotes über die Region hinaus.

Das Prämonstratenser Chorherrenstift ist neben dem Tourismusverband Mühlviertel, dem Landkreis Passau und dem Landkreis Freyung-Grafenau Partner des Interreg-Projekts, mit dem sich die Grenzregion als neue Premium-Destination für naturnahes Laufen, Bewegung und nachhaltigen Aktivtourismus positionieren will.

Umfassendes Konzept

Bis Ende 2028 erfolgt unter der Gesamtkoordination des Tourismusverbandes Mühlviertel die Weiterentwicklung der Marke North Trails: Dabei geht es zum einen um die Ausweitung des Streckennetzes, das sich künftig von Haidmühle über den Rannasee bis Schwarzenberg, Aigen-Schlägl und weiter bis zum Sternstein erstrecken soll. Daneben sind eine klare Markenpositionierung, ein durchgängiges Leitsystem, neue

Infrastrukturbausteine wie Start- und Zielbereiche (wie sie aktuell schon beim Stift Schlägl und beim Gasthaus Überleben am Hochficht vorhanden sind), Trinkbrunnen, Umkleide- und Sanitärstationen, Fotopoints und Erholungsstationen sowie Marketingaktivitäten geplant. Insgesamt werden 1,53 Millionen Euro in das Interreg-Projekt gesteckt, 75 Prozent kommen aus EFRE-Mitteln.

Das Vorhaben sucht seinesgleichen, ist Markus Obermüller, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Mühlviertel, überzeugt. „Wir entwickeln hier nicht nur neue Trailrunning-Strecken, sondern einen grenzüberschreitenden Aktivraum mit klarer Marke, hochwertiger Infrastruktur und internationalem Vermarktungspotenzial.“ Er denkt auch gleich weiter: Früher oder später könne man auch Gebiete in Tschechien, etwa um den Moldaustausee, einpflegen.

Ausgebuchter North Trail-Run

Dass Trailrunning generell und die North Trails im Besonderen Potenzial haben, merkt man auch am Interesse am ersten North Trail-Run: Die Veranstaltung am 23. Mai ist bereits restlos ausgebucht, 700 Läufer sind fix am Start (north-trails.at, www.north-trails.run). ■



Projektpartner aus dem Mühlviertel und Bayern

Foto: TVB Böhmerwald

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr. Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme*:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss. *Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Leeb
BALKONE ZAUNE

JETZT GRATIS KATALOG BESTELLEN!

0800 2020 13
WWW.LEEB-BALKONE.COM



16 Auszubildende besuchen den Lehrgang zur Heimhilfe in Rohrbach-Berg. Foto: ÖÖG

HEIMHILFE

Ausbildung gestartet

ROHRBACH-BERG. Erstmals bietet die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege in Rohrbach-Berg einen Lehrgang für Heimhilfe an. Am 1. April starteten 16 Personen in diese Ausbildung.

Heimhelfer unterstützen Menschen bei Körperpflege, Haushalt und der Tagesstruktur und finden ihren Einsatz sowohl in den mobilen Diensten als auch in Pflegeeinrichtungen. Die aufeinander aufbauenden Ausbildungen in Rohrbach ermöglichen den Auszubildenden eine stufenweise Vertiefung der pflegerischen Kompeten-

zen. So kann die Ausbildung zur Heimhilfe den Einstieg in eine Pflegekarriere bilden, die beispielsweise über die Pflegeassistenten- und Pflegefachassistenten bis hin zum Einstieg in das verkürzte Studium der Gesundheits- und Krankenpflege an der Fachhochschule für Gesundheitsberufe OÖ (FHG) führen kann.

Um angehenden Pflegefachkräften größtmögliche Flexibilität zu bieten, wird die Ausbildung zur Heimhilfe berufsbegleitend angeboten. Mehr zur Ausbildung: www.oog.at/pflegeausbildung ■

PREMIERE IN OÖ

Qualitätsprozess im Altenheim Kleinzell

KLEINZELL. Als erstes Alten- und Pflegeheim in Oberösterreich hat jenes in Kleinzell den Prozess Weitblick Basic erfolgreich absolviert.

Der Weitblick-Prozess unterstützt Pflegeeinrichtungen bei der Weiterentwicklung ihrer Strukturen, Abläufe und Zusammenarbeit. Ziel ist es, die Qualität der Betreuung und Pflege der Bewohner nachhaltig zu stärken und gleichzeitig gute Arbeitsbedingungen für Mitarbeiter zu schaffen.

Führungskräfte und Beschäftigte des Bezirksalten- und Pflegeheims Kleinzell freuen sich, diesen Prozess erfolgreich absolviert zu haben. Damit setzt das Haus einen wichtigen Schritt in der qualitätsorientierten Organisations-



Das Bezirksaltenheim in Kleinzell setzt auf qualitätsorientierte Organisationsentwicklung. Foto: SHV Rohrbach

entwicklung und ein klares Zeichen für eine verantwortungsvolle und zukunftsorientierte Betreuungs-, Pflege- und Organisationskultur. Der Prozess wird konsequent weiterverfolgt. ■

dasjungewildern.at

oberösterreichische

versich.at

Einfach mal das Leben umarmen und nicht mehr loslassen. Sicher ist sicher.

392 Millionen Euro für oö. Arbeitsmarkt

OÖ. Land OÖ, AMS OÖ und das Sozialministeriumservice OÖ investieren 2026 rund 392 Millionen Euro in Beschäftigung, Qualifizierung und Beratung mit dem Arbeitsmarktprogramm „upper-WORK“ – um rund sieben Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Mehr als 117.000 Menschen sollen profitieren. Über 100 verschiedene Maßnahmen für die unterschiedlichen Zielgruppen – allen voran für Langzeitarbeitslose, Frauen und Jugendliche – umfasst das Programm.



Foto: Land OÖ/Sternberger

Alle Inhalte
zum Thema



KiJA „Trusted Flagger“ gegen Hass im Netz

OÖ. Hasskommentare, Cybermobbing oder verstörende Inhalte: Vieles davon begegnet Kindern und Jugendlichen im Internet. Um schneller eingreifen zu können, wurde die Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ (KiJA OÖ) als erste Stelle im Bundesland als „Trusted Flagger“ (vertrauenswürdige Hinweisgeber) anerkannt. Ihre Meldungen müssen von TikTok, Instagram, YouTube und Co. bevorzugt behandelt werden.

Alle Inhalte
zum Thema



Bewegtes Wochenende

OÖ. Mit einem Aktionstag setzt OÖ ein Zeichen für mehr Bewegung und Gesundheit. Unter dem Motto „Gemma wieder ins bewegte Wochenende!“ stehen am Freitag, 24. April, sportliche Mitmachangebote im Fokus, bevor am Sonntag, 26. April, die „Gemma“-Challenge startet. Infos: gesundes-oberoesterreich.at/gemma

Alle Inhalte
zum Thema



DORINDA WINKLER

„Songs zu schreiben, ist mehr als nur Musik zu machen“

ST. MARTIN. Mit ihrem ersten offiziellen Soloprojekt hat sich für die junge Musikerin Dorinda Winkler aus St. Martin ein langjähriger Traum erfüllt. Jetzt steht sie mit ihren eigenen Liedern auf der Bühne und arbeitet an der ersten EP.

von MARTINA GAHLEITNER

Schon während ihres Musik- und Englischstudiums auf Lehramt sammelte Dorinda Winkler in verschiedensten Bandkonstellationen Erfahrungen an Instrumenten und auf der Bühne, trat unter anderem mit der Vocal Group der PSF Big Band im ausverkauften Posthof auf. Für die Abschlussprüfungen schloss sich die Cellistin, Pianistin und Sängerin mit Studienkollegen und guten Freunden zur Coverband „Spicy Pho“ zusammen. „Mit dieser durfte ich viele unvergessliche Proben-, Auftritts- und Freundschaftsmomente erleben und unter anderem im Linzer Musikpavillon und sogar auf Tour in Wien, Graz und München auftreten. In diesem behüteten Rahmen machte ich auch erste Gehversu-



Foto: Alex Leitenberger

Die Singer-Songwriterin Dorinda Winkler will mit ihren Liedern berühren.

che mit meinen eigenen Songs“, erzählt Dorinda.

Musik, die berührt

Letztere entstehen fast immer alleine zuhause am Klavier und sind für die Singer-Songwriterin ein „Ventil, mit dem ich meine Gedanken und Gefühle verarbeite. Songs zu schreiben ist für mich mehr, als nur Musik zu machen.“ Dorinda möchte mit ihren deutschen Popsongs berühren. „Ich möchte zeigen, dass große Gefühle Platz haben dürfen und nicht versteckt werden müssen. Musik ist so eine schöne Möglichkeit, Menschen zu verbinden und jemandem das Gefühl zu geben, weniger al-

lein zu sein.“ Seit dem Vorjahr ist die Mühlviertlerin verstärkt mit ihrer eigenen Musik unterwegs. Auftritte brachten sie auch in den Musikclub Lembach, wo sie zu Weihnachten mit James Cottrill zu hören war. „Diese Erfahrungen haben mir gezeigt, dass ich auf dem richtigen Weg bin. Das ehrliche, berührende Feedback, das ich bekomme, bedeutet mir unglaublich viel“, freut sich die Musikerin, die zudem Vollzeit als Mittelschullehrerin arbeitet.

Im Irish Pub beim Noppen Air

Nächste Station ist das Noppen Air in Neuwerk. Hier gibt sie am Freitag, 24. April, ab 21 Uhr im Irish Pub ein Gastspiel. Für Dorinda ein ganz besonderer Auftritt: „Viele Jahre habe ich als Gast am Noppen getanzt, gefeiert und die Bands bejubelt. Nun selbst mit so vielen großartigen Künstlern auf der Bühne zu stehen fühlt sich fast ein bisschen surreal an.“ Im Herbst soll ihre erste EP erscheinen. Damit hofft die St. Martinerin, die Grenzen des Mühlviertels und Linz verlassen zu können (instagram.com/dorindacarmen/). ■

PRÜFUNG

17 neue Landwirtschafts-Meister

AIGEN-SCHLÄGL. Den landwirtschaftlichen Meisterkurs und damit die höchste Stufe der landwirtschaftlichen Berufsausbildung haben 17 Teilnehmende erfolgreich mit der Meisterprüfung abgeschlossen. Über drei Winter hinweg vertieften sie ihr Wissen in Pflanzenbau, Tierhaltung, Landtechnik, Betriebswirtschaft, Recht und Mitarbeiterführung.

Zudem wurde eine betriebsbezogene Meisterarbeit erstellt und bei der Abschlussprüfung prä-



17 Kursteilnehmer haben die Ausbildung erfolgreich mit der Meisterprüfung abgeschlossen.

Foto: BBK Rohrbach

sentierte. Organisiert wurde der Kurs gemeinsam von Bioschule

Schlägl, BBK Rohrbach, LK OÖ, LFI und LFA. ■

RENATURIERUNG

Schüler pflanzen Zukunft an der Mühl

AIGEN-SCHLÄGL/ULRICHS-BERG. Im Einsatz für die Natur standen Polyschüler aus Aigen-Schlägl. Sie haben am Ufer der Großen Mühl heimische Bäume und Sträucher gepflanzt und unterstützen damit das Renaturierungsprojekt der Böhmerwaldschule und des Landes OÖ.

von MARTINA GAHLEITNER

Schon seit etwa fünf Jahren läuft diese Initiative zur Verbesserung der Gewässerqualität, bei der die Waldschule auf die Zusammenarbeit mit Schülern setzt. Gemeinsam werden jeweils im Frühjahr standortgerechte Ufergehölze gepflanzt, um die Artenvielfalt zu fördern, wertvollen Lebensraum für Tiere und Pflanzen zu schaffen, den Boden vor Erosion zu schützen und zugleich für Beschat-

tung der Großen Mühl zu sorgen. Erlen, Weidenstecklinge, Moorbirken, Flatterulmen, Linden und Eichen wachsen nun am Flussufer in den Gemeinden Ulrichsberg, Klaffer und Aigen-Schlägl und sorgen für strukturreiche Uferzonen im Natura 2000-Schutzgebiet.

Naturschutz in der Praxis

Knapp zehn Schulen aus dem Bezirk Rohrbach standen seit Projektstart bereits für die Renaturierung und den Gewässerschutz im Einsatz. Zuletzt haben Schüler der Polytechnischen Schule Aigen-Schlägl die Ärmel hochgekrempt. Sie bekamen dabei nicht nur praktische Einblicke in den Naturschutz, sondern entwickelten auch ein stärkeres Bewusstsein für ökologische Zusammenhänge. „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement die Jugendli-



Polyschüler aus Aigen-Schlägl haben am Ufer der Großen Mühl heimische Gehölze für den Gewässerschutz gepflanzt.

Foto: PTS Aigen-Schlägl

chen bei der Sache sind“, betonte eine beteiligte Lehrperson. Teil des vom Land OÖ geförderten Projekts ist stets auch eine Vorbereitungsstunde durch das Team

der Böhmerwaldschule in den Klassen, um die Schüler über den Lebensraum am und im Wasser, die Artenvielfalt und die Bedeutung der Uferstrandstreifen zu informieren. ■

WAS HABEN DIE ASTRONAUTEN WIRKLICH ENTDECKT?

... Den Friedhof der auf den Mond geschossenen großen Preise!

MÖBELIX
Kost' fast nix!

Klaffer am Hochficht

Fläche: 28,02 km²
Höhe: 638 m
Einwohner: 1.376

Homepage:
www.klaffer.ooe.gv.at



SOZIALAUSSCHUSS

Miteinander statt allein

KLAFFER. In der Pfarre Klaffer schenkt man sich gegenseitig Zeit und Hilfe.

Um der Einsamkeit von älteren Menschen entgegenzuwirken, wurde mit Unterstützung von Pfarrer Jakob ein Sozialausschuss ins Leben gerufen. Unter dem Motto „Zeit schenken – füreinander da sein“ werden drei Schwerpunkte angeboten: Hausbesuche; Begleitdienste zu Ärzten, beim Einkauf, bei Amtswegen sowie bei verschiedenen Anträgen; und das vierteljährliche Treffen „Wocha teiln“. Seit Beginn vor etwa drei Jahren wurden mehr als 150 Begleitdienste ehrenamtlich durchgeführt. Besonders gut angenommen wird auch das „Wocha teiln“, bei dem der Pfarrsaal stets bis auf den letzten Platz gefüllt ist. Besucher aus den Pfarren Klaffer, Schwarzenberg,



Fitnessübungen mit Simon Mitgutsch beim Wocha teiln

Foto: Studener

Ulrichsberg und Julbach erleben eine kurze Andacht durch Pfarrer Jakob, danach gibt es ein abwechslungsreiches Programm. Günter Studener, Mitglied des Sozialausschusses, nennt etwa Vorträge, Lesungen, Musik, Fitnessübungen oder Tombolas als Beispiele. „Im Juni gibt es einen bunten Nachmittag mit Gedichten, Liedern und Rätseln, im September wird Christian Wagner Interessantes aus der Topothek vorstellen und im Dezember werden die Volksschulkinder ein Hirtenspiel und advent-

liche Lieder vortragen“, verrät er schon die nächsten Schwerpunkte. Danach klingt der Nachmittag stets bei Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen gemütlich aus. Das Angebot wird auch außerhalb der Gemeinde wahrgenommen: Von der Caritas gibt es eine Einladung zum Caritas-Tag im September in Puchberg. ■

Das nächste Wocha teiln findet am Mittwoch, **10. Juni**, von 15 bis 17 Uhr im Pfarrsaal Klaffer statt (mit Zu- und Heimbringerdienst).



„Geht ned, Gibt's ned!“

Bei uns sind Sie bestens beraten in Sachen: Erdbau, Hochbau, Poolbau, Gartenarbeiten & Baumaschinenverleih. Vom Aushub bis zu fertigen Projekt - alles aus einer Hand.

Vorderanger 44
Klaffer am Hochficht
0664 2362048

RADO
Bau-Garten-Pool-Mehr





HOFI PHOTOGRAPHY
since 2019 **Auge | Licht | Schatten**

✉ patrick.hofwartner@gmx.at ✉

0664/9156353

Facebook: PÄtrick HoFwartner & Instagram: hofi_paz

Familien | Landschaften | Events | Drohnenaufnahmen | Werbefotografie



FUSSPFLEGE | GESICHTS- & KÖRPERBEHANDLUNGEN

Fußpflege in meiner Praxis / Mobile Fußpflege
Maniküre / Pediküre
Körperwickel
Haarentfernung mit Warmwachs
Lash und Brow Lifting
PQAGE Peeling – Intensivpeeling
Micro Needling
Augenbrauen + Wimpern färben + facionieren
Anti Aging Gesichtsmassage
Manuelle Lymphdrainage uvm....



Terminvereinbarung unter **0680-313 0131** oder online

Hengricht - va Kopf bis Fuas | Ogrs Nathalie | Dorfplatz 3 | 4163 Klaffer am Hochficht



SAISONSTART

Eintauchen in die Welt der Bio-Heilkräuter

KLAFFER. Mit 1. Mai öffnet der erste und größte Bio-Heilkräutergarten Österreichs in Klaffer wieder seine Pforten. Seit 1980 fasziniert dieser Ort mit seiner Vielfalt an Heilpflanzen.

Die Anlage, die von Herrn Norbert Pühringer initiiert wurde, lädt ein, inmitten der Natur dem Alltag zu entfliehen und die Sinne zu entschleunigen. Auf einer Fläche von rund 7.800 Quadratmetern lässt sich eine beeindruckende Sortenvielfalt entdecken – hier gedeihen auch sehr seltene oder vom Aussterben bedrohte Pflanzen. „Der Weg durch den Garten lässt einen den Reichtum und die Schönheit der Natur wieder bewusst wahrnehmen“, bringt es Christine Dittlbacher, Obfrau des Heilkräutergartens, auf den Punkt.

Jeden ersten Samstag im Monat um 14 Uhr sowie nach individueller



Foto: Heilkräutergarten



Foto: A. Brugger / Heilkräutergarten

Auf einer Fläche von 7.800 m² lässt sich im Bio-Heilkräutergarten Klaffer eine Vielzahl an Heilpflanzen entdecken.

Terminvereinbarung gibt es fachkundige Führungen durch den Bio-Heilkräutergarten. Die Anlage kann man alternativ auch mit Audioguide erleben. Während der Öffnungszeiten kann man sich in der Kräuterstube mit Bioprodukten stärken, in der Pflanzenbibliothek schmökern und heilsame Kräuterprodukte erwerben. Jeden ersten Sonntag im Monat lädt das Team um 10 Uhr zum Kräuterkaffee.

Ein Platz zum Feiern

Das Areal des Gartens mit Feierplatz und Rastplatz unter der alten Linde eignet sich auch bestens für kleine Feiern bis etwa 30 Personen. Fürs genussvolle Beisammensein ist ein „Kräuter für alle Sinne-Buffer“ buchbar. Außerdem sind hier Outdoor-Seminare und Foto-Shootings möglich.

Für besonders Interessierte werden Seminare und Workshops an-

geboten, bei denen man die Welt der Heilkräuter mit allen Sinnen kennenlernen kann. ■

Öffnungszeiten: **1. Mai bis 4. Oktober**, jeweils Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr (Pfingstmontag ist geöffnet). Kontakt: heilkraeutergarten-klaffer@posteo.com, Tel. 07288 6419. www.heilkraeutergarten.com, www.biogenuss-muehlviertel.at

SeeRestaurant & Camping
in Klaffer am Hochficht
direkt am Naturbadesee
mit Seeblick

**BöhmerwaldCamping
SeeRestaurant**
07288-6318

10. Mai
Muttertag
rechtzeitig reservieren!

Ab 8. Mai
Maibock
und Spargel
Wochen

Geeignet für
Feiern • Taufen • usw.
Busse auf Voranmeldung

Das ganze Jahr geöffnet!
Gut Bürgerliche Küche mit Themen-
wochen wie Steak, Wild, Spargel usw.

Geöffnet Mi. bis So. 10:00 bis 22:00 Uhr
Küche 11:30 bis 19:30 Uhr

www.boehmerwaldcamp.at

HAUER
HYDRAULIK
WARTUNG & REPARATUR

HYDRAULIKPUMPEN
HYDRAULIKMOTOREN
HYDRAULIKZYLINDER
HYDRAULIKSCHLAUCH
AGGREGATESERVICE
TECHNISCHER HANDEL

www.Hauer-Hydraulik.at
+43 (0) 664 39 43 243 - office@hauer-hydraulik.at
Gewerbepark 10, 4163 Klaffer am Hochficht

SOLIDARISCHE LANDWIRTSCHAFT

Jungpflanzen von den Ackerhummeln

NEUSTIFT. Der Gärtnerhof Ackerhummel in Neustift sorgt auch heuer für regionale und nachhaltige Vielfalt am Tisch.

Vor zwei Jahren haben Tobias Schlagitweit und Rosa Schwentner mit dem Gärtnerhof Ackerhummel gestartet. Damit wollen sie die regionale Versorgung mit Gemüse, Jungpflanzen, Blumen und Kräutern stärken – so nachhaltig wie möglich und ohne die Natur auszubeuten. Erhältlich sind die Jungpflanzen direkt ab



Rosa Schwentner und Tobias Schlagitweit

Foto: Ackerhummel

Hof in Neustift von 22. April bis 24. April sowie von 29. April bis 2. Mai, jeweils von 14 bis 17 Uhr. Die Gemüse-Jungpflanzen sind

heuer auch offiziell biozertifiziert. Außerdem gibt es einige neue Sorten im Ackerhummel-Angebot.

Ab Mitte Mai sind die Gemüse-kisterl erhältlich, die jede Woche frisch vom Feld und saisonal zusammengestellt werden. Diese können nach Bestellung über die Homepage an der gewünschten Abholstelle abgeholt werden. Eine neue Abholstation in Neufelden ist geplant, dafür suchen die Ackerhummeln noch Interessierte. Im Herbst wird es zudem verschiedene Workshops geben. ■

Alle Informationen:
www.ackerhummel.at



WKO

Die Pflasterer schaffen Beständiges

OÖ. Pflasterer schaffen mit robusten Materialien wunderbare Flächen. Diese überdauern die Zeit, bereiten viele Jahre Freude und sind zugleich eine der wirtschaftlichsten und nachhaltigsten Arten der Freiflächengestaltung.

Der Pflasterer errichtet nahezu alles, was Außenräume besonders macht: Zufahrten, Terrassen, Gartenwege, Stufenanlagen u. v. m. Denn jeder Stein ist ein Unikat – und jedes Werk steht für sich. Traditionell werden die Steine in ein Sand- oder Splittbett gepflastert beziehungsweise verlegt und müssen allseits eingefasst werden. Es kann aber auch im Betonbett mit Betonfuge gearbeitet werden, wodurch sich die Pflege erleichtert. Voraussetzung ist eine entsprechend hochwertige Fuge. Speziell im straßennahen Bereich müssen frost- und tausalzbeständige Materialien eingesetzt werden.

„Schon bei der Planung können Sie bares Geld sparen. Denken Sie in jedem Fall an ein Mindestgefälle von zwei Prozent sowie an die Ableitung des Oberflächenwassers“, erklärt Pflastermeister Ing. Mario J. Tomasek, Berufsgruppen-sprecher der oberösterreichischen Pflasterer, und betont: „Im Ver-



Handwerk mit Bestand: In Oberösterreich schafft der Pflasterer aus robusten Materialien dauerhafte Flächen für Generationen.

Foto: WKOÖ

gleich von Haltbarkeit und Lebensdauer zu anderen Materialien sind Pflasterbeläge die wirtschaftlichste Form der Oberflächengestaltung.“

Alles ist möglich

Generell sind Pflasterflächen auf einem frostsicheren Untergrund in entsprechender Dicke zu errichten. „Werden Steine oder Platten in Beton versetzt, braucht es einen Drainagebeton in entsprechender Qualität und Stärke. Berücksichtigen Sie das bereits im Zuge der Betonarbeiten Ihres Neubaus.

Das spart Kosten und sorgt dafür, dass Ihre Pflasterfläche über viele Jahre schadenfrei funktioniert“, so Tomasek. Beim Pflastermaterial selbst hat man aufgrund der großen Vielfalt die Qual der Wahl. Entscheidend sind dabei vor allem die Art der Nutzung der Pflasterfläche sowie auch die langjährige Erfahrung mit dem jeweiligen Material.

Jungprofis willkommen

Motivierten Burschen und Mädchen, die handwerkliche Arbeit und



Mario Tomasek

Foto: Röbl

Kreativität mögen, bietet die Pflasterer-Lehre ein breites Betätigungsfeld. „Pflasterer haben intelligente Hände und schaffen mit robusten Materialien wunderbare Flächen“, betont Tomasek. ■ Anzeige

Unter www.profis-am-werk.at kann man aus rund 100 oberösterreichischen Betrieben den Pflasterer-Profi in seiner Nähe wählen.



FITNESS KIESL

Ganzheitliches Training für Kraft, Gesundheit und langfristiges Wohlbefinden

NEUFELDEN. Fitness Kiesel in Neufelden präsentiert sich als modernes Trainingszentrum mit Fokus auf ganzheitliche Gesundheit, persönliche Betreuung und ein familiäres Miteinander. Unter der Leitung von Miriam Praher und Maximilian Grafl steht ein vielseitiges Angebot rund um Kraft- und Cardiotraining im Mittelpunkt.



v.l.: Praher Miriam (Inhaberin), Sarah Öller (Fitnesstrainerin), Maximilian Grafl (Inhaber)

In entspannter Atmosphäre, in der auch der Schweiß nicht zu kurz kommt, wird großer Wert auf Wohlbefinden gelegt. Ein besonderes Ambiente mit Ausblick auf den Stausee rundet das Trainingserlebnis ab.

Fokus auf „Healthy Aging“

Die Mitglieder werden individuell begleitet durch Fitnesstrainerin Sarah Öller, Fitness- und Personaltrainer

Tobias Leibetseder sowie Physiotherapeut Michael Ruspeckhofer. Im Fokus steht dabei nicht die reine „Bikinifigur“, sondern Healthy Aging – also gesundes Altern – durch die Kombination von Kraft- und Ausdauertraining. Ergänzend werden essentielle Nährstoffe wie Omega 3, Vitamin D3, Eiweiß und Mikronähr-



Tobias Leibetseder, Personal Trainer/
Fitnesstrainer

Fotos: Andrea Engleder

stoffe empfohlen. Bewegung gilt als Schlüssel für die Gesundheit. Bereits leichtes Gehen nach dem Essen kann Blutzuckerspitzen reduzieren. Krafttraining stärkt die Knochendichte, wirkt altersbedingtem Abbau entgegen und senkt das Osteoporoserisiko. Mehr Muskelmasse erhöht zudem den Grundumsatz und damit den

Kalorienverbrauch in Ruhe. Auch im Alltag – etwa bei Kinderbetreuung, Gartenarbeit oder im Alter – hilft regelmäßiges Training, leistungsfähig zu bleiben. Ein zusätzliches Angebot ist das Aluna-Zentrum der Weiblichkeit mit Cranio-Behandlungen, Lomi Lomi Massagen sowie Kursen und Vorträgen zur Entspannung und Regeneration.

Abschließend betont das Team: „70 bis 80 Prozent unserer Gesundheit liegen in unseren eigenen Händen, nur 20 bis 30 Prozent sind genetisch bestimmt.“ ■ Anzeige

Kostenloses Kennenlerntraining vereinbaren!

fitnesskiesel@gmail.com oder
0678 6804355

www.fitness-kiesel.at
Feuchtenbachweg 4, 4120 Neufelden

DIE KRAFT FÜRS LAND

Eröffnung der Lagerhaus-Filiale St. Veit

ST. VEIT. Am 9. April wurde die neue Filiale St. Veit in Anwesenheit zahlreicher Ehrengäste offiziell eröffnet und von Abt emeritus Martin Felhofer gesegnet.



V. l.: Bgm. Johann Gattringer, AR-Vorsitzender Günter Fischer, Bezirkshauptmann Mag. Valentin Pühringer, Geschäftsführer Stefan Mayrhofer, Obmann Peter Grims, LAbg. Georg Ecker, Filialleiter Johann Schütz, Abt em. Martin Felhofer

Foto: Lagerhaus

Die neue Filiale vereint alle zentralen Sparten – von Haus-Hof-Garten, Agrar, Baustoffe, Brennstoffe, Volltankstelle bis zu einer großzügigen Blumen-, Garten- und Dekoabteilung – und bietet ein attraktives Einkaufserlebnis. Mit dem integrierten Bauernladen „Gutes aus der Region“ setzt das Lagerhaus zudem ein starkes Zeichen für regionale Wertschöpfung und Direktvermarktung. Ausgestattet ist das neue Gebäude mit einer 40 Kilowatt-Peak Photovoltaikanlage und einer Pelletsheizung. Die Gesamtinvestition von rund 4,6 Millionen Euro ist gut für die Region angelegt, so Obmann Ing. Peter Grims. Geschäftsführer Stefan Mayrhofer betont in seinem

Bericht die kurze Bauzeit von nur 14 Monaten und dass durch die tatkräftige Unterstützung von Filialleiter Johann Schütz und seinem Team die Altfiliale dafür keinen einzigen Tag geschlossen werden musste. Die neue Filiale bietet derzeit 13 Mitarbeitenden einen verlässlichen

und sicheren Arbeitsplatz in der Region. Bei der Laudatio von Landtagsabgeordnetem Georg Ecker, Bezirkshauptmann Valentin Pühringer und Bürgermeister Johann Gattringer wurde die Wichtigkeit des Lagerhauses im Bezirk in den Vordergrund gestellt und dass der Slogan

„Die Kraft fürs Land“ mehr denn je Gültigkeit hat. Ein Lagerhaus in St. Veit gibt es bereits seit 1957. Ein Video über die Entstehung der neuen Filiale wurde präsentiert und die Musikkapelle St. Veit gab der Eröffnung einen würdigen Rahmen. Ein großer Dank gilt vor allem den Stammkunden, Mitgliedern sowie den vielen Neukunden, die die Filiale St. Veit beim Eröffnungsfest regelrecht gestürmt haben. ■ Anzeige

Lagerhausgenossenschaft
Rohrbach eGen
Filiale St. Veit/Mkr.
Hansbergstraße 22, 4173 St. Veit
Tel.: 07217 6018
st.veit@lagerhaus-rohrbach.at

Verstärkung für St. Veit gesucht:
Mitarbeiter in der Führungsebene
Mitarbeiter für Verkauf und/oder
Floristin/Gärtnerin
Bewerbungen an Filiale St. Veit
oder office@lagerhaus-rohrbach.at

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

AIGEN-SCHLÄGL



GEBURT: Ben,
Eltern: Katrin
und Christian
Leitenmüller;
Foto: BabySmile

GEBURTSTAG: Engelbert Kobler
OPraem, Prämonstratenser Chorherr des Stiftes
Schlägl, Pfarrer in Helfenberg (70);

ALTENFELDEN

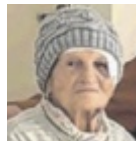


GEBURTSTAG: Johanna Gahleitner
(95); Foto: Marktgemeinde

AUBERG

GEBURTSTAG: Rosina Wolfesberger
(83);

KLAFFER/HOCHFICHT



GEBURTSTAG: Hilda Weinzierl
(97);
Foto: Gemeinde

KLEINZELL



GEBURT: Marie,
Eltern: Astrid
und Martin
Schönberger;
Foto: BabySmile

KOLLERSCHLAG



TODESFALL: Alois Himsi verstarb im 62.
Lebensjahr; Foto: privat

NEUSTIFT



GEBURT: Elina, Eltern:
Julia und Georg
Jungwirth;
Foto: BabySmile

NIEDERKAPPEL



TODESFALL: Johann Wollendorfer verstarb
im 83. Lebensjahr;
Foto: privat

OEPPING



GEBURT: Simon, Eltern:
Tanja und
Andreas Lauß;
Foto: BabySmile

PEILSTEIN

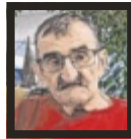


TODESFALL: Franz Haselböck verstarb im
83. Lebensjahr; Foto: privat

LEMBACH



TODESFALL: Adolf Witzerstorfer verstarb
im 87. Lebensjahr;
Foto: Bestattung Hartl



TODESFALL: Franz Mühlechner verstarb im
Alter von 78 Jahren;
Foto: privat

PUTZLEINSDORF



GEBURT: Ella,
Eltern: Sabine
und Simon
Brandstätter;
Foto: BabySmile

SARLEINSBACH



GEBURT: Liane, Eltern:
Lea Stöbich
und Simon
Panholzer;
Foto: BabySmile



TODESFALL: Max Oberpeilsteiner verstarb
im 64. Lebensjahr;
Foto: privat

ST. MARTIN

GEBURTSTAG: Alois Seiwald (70);

GOLDENE HOCHZEIT: Irmgard Aloisia und Johann Pühringer;
GEBURTSTAGE: Augusta Aigner
(97); **Franz Mahringer** (70); **Marga-
rete Schuster** (70); **Reinhold Josef
Breslmayr** (75); **Maria Albertine
Maleschinski** (75);



TODESFALL: Alois Kastner verstarb im 88.
Lebensjahr;
Foto: privat

ST. STEFAN-AFIESL

GEBURTSTAGE: Rosa Kitzmüller (75);
Georg Pürmayr (75);

ST. ULRICH

GEBURTSTAG: Angela Lindorfer (93);

SCHWARZENBERG

GEBURTSTAGE: Rosa Schrattnner (81);
Maria Christine Eisner (87);

ULRICHSBERG



GEBURT: Emma, Eltern:
Christa und
Sebastian Barth;
Foto: BabySmile



TODESFALL: Gerhard Reischl verstarb im 66.
Lebensjahr;
Foto: Bestattung Wuschko

tips-rohrbach@tips.at



NACHRUF

Erfülltes Leben über ein Jahrhundert

ULRICHSBERG. Ein 100 Jahre dauerndes Leben ging am 7. April zu Ende: Erich Ruckerbauer aus Ulrichsberg, der ehemalige Direktor der Hauptschule Ulrichsberg, ist nicht mehr.

Erich Ruckerbauer wurde am 28. Jänner 1926 in Enns geboren. Er wuchs als Sohn des aus Rohrbach stammenden Kriminalbeamten Hans Ruckerbauer und seiner Frau Franziska in Linz auf. Die Jahre des Nationalsozialismus erlebte er

unter anderem als Soldat im Zweiten Weltkrieg. Danach beendete er seine Ausbildung zum Lehrer und wurde an die Hauptschule Ulrichsberg berufen, wo er später auch Direktor wurde. Viele Jahre lang führte er zudem den Kirchenchor der Pfarre Ulrichsberg und leitete Kinderchöre, mit denen er auch erfolgreich an Wettbewerben teilnahm. 1952 heiratete er die gebürtige Ulrichsberger Volksschullehrerin Anna Rauch. In den folgenden Jahren wurden fünf gemein-



Erich Ruckerbauer starb am 7. April 2026 nach einem erfüllten Leben. Foto: privat

same Kinder – Erich, Werner, Christian, Ulrike und Gerhard – geboren. Erich Ruckerbauer war be-

lesen, musikalisch, künstlerisch interessiert und aktiv. Die Verbindung zu seinen Kindern und Enkeln und deren Familien war ihm sehr wichtig. Nach einem Treppensteinbruch im Juni 2025 war er auf dauernde Pflege angewiesen. Am 7. April 2026, kurz nach der Vollendung seines 100. Lebensjahres, starb Erich Ruckerbauer friedlich im Kreis seiner Familie. ■

Alle Inhalte zum Thema



120 JAHRE LEEB

Vom Sägewerk zum Balkonbauer

GNESAU. Leeb feiert heuer sein 120-jähriges Bestehen und blickt auf eine außergewöhnliche Entwicklung zurück: Was 1906 als kleiner, handwerklich geprägter Betrieb begann, ist heute ein modernes Familienunternehmen und führender Balkonbauer in Europa.



Seit 120 Jahren steht Leeb für Qualität, Entwicklung und Weitblick.

Foto: Leeb

Ein bedeutender Schritt in der Unternehmensgeschichte war 1920 der Umzug der Säge an den heutigen Standort in Mairatten in der Gemeinde Gnesau. Dort wurden die Grundlagen für die weitere Entwicklung gelegt. Über viele Jahrzehnte war Leeb eng mit dem Werkstoff Holz, handwerklicher Qualität und regionaler Verwurzelung verbunden.

1975 übernahmen Franz und Erika Leeb den Betrieb mit damals acht Mitarbeitern. Bereits ein Jahr später wurde neben der Produktion von Profiltretern auch der Verkauf von

Holzbalkonen getestet – mit großem Erfolg. Trotz eines Hallenbrandes 1979 setzte das Unternehmen seinen Wachstumskurs fort.

Ein entscheidender Wandel erfolgte 2003 mit dem Einstieg in die Produktion von Alubalkonen. Damit entwickelte sich Leeb vom traditionellen Holzverarbeiter zu einem breit aufgestellten Hersteller von Balkonen, Zäunen und weiteren Bauelementen. 2005 trat Markus Leeb ins Unternehmen ein, 2012 übernahmen Markus

und Roswitha Leeb die Führung. In den darauffolgenden Jahren wurde weiter investiert: etwa in Anbaubalkone, Überdachungen, Sommergärten, eine eigene Glasverarbeitung und Photovoltaikanlagen. Heute beschäftigt Leeb mehr als 200 Mitarbeiter, arbeitet mit über 150 Vertriebs- und Montagepartnern zusammen und erzielt einen Umsatz von mehr als 50 Millionen Euro. Das Jubiläum steht so für Beständigkeit, Innovation und die Menschen hinter dem Erfolg. ■

Anzeige

TIPS-SYMPATHICUS

Niederwaldkirchen und Rohrbach-Berg wollen Landessieger werden

BEZIRK ROHRBACH/OÖ. Die Wahl zur sympathischsten Gemeinde Oberösterreichs geht in die nächste Runde: Jetzt startet die Landeswahl.

Bei der Bezirkswahl haben die Gemeinden Niederwaldkirchen (1.501 bis 3.000 Einwohner) und die Stadtgemeinde Rohrbach-Berg (über 3.000 Einwohner) das Rennen gemacht. Beide hoffen jetzt auf viele Stimmen, um auch bei der Landeswahl vorne dabei zu sein. Ein Bericht zur Bezirkssiegerehrung folgt in unserer nächsten Ausgabe.

Die Landeswahl startet am 22. April, 8 Uhr, und läuft bis 26. Mai, 10 Uhr. Abgestimmt werden kann mittels Originalstimmzettel, die in den Tips-Aus-

gaben zu finden sind, sowie online unter www.tips.at/sympathicus. Zum Start werden alle Stimmen auf Null gesetzt, damit alle Bezirkssieger die gleichen Chancen haben. Zu gewinnen gibt es für

die drei Landessieger Geldbeträge (bis zu 2.000 Euro) für das nächste Gemeindefest mitsamt Zipfer Urtyp der Brau Union, eine neue Sitzbank von Ziegler Metall und Buburuza-Eis. ■

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



WIRTSCHAFT
RECHT



RECHTSANWALT
MAG. TOBIAS LANG
 LINZ | NEUFELDEN | PERG

Umrechnung eines All-in-Gehalts bei Umstieg auf Elternteilzeit?

Wenn der Dienstvertrag eine All-in-Vereinbarung beinhaltet, ruht während der Elternteilzeit grundsätzlich nur jener Teil des Entgelts, der über das Grundentgelt hinaus für die Leistung von einer bestimmten Anzahl von Mehr- und Überstunden bezahlt wird.

In seiner Entscheidung zu Geschäftszahl 9 ObA 62/25w befasste sich der Oberste Gerichtshof (OGH) nunmehr mit der Frage, wie das aliquote Entgelt während der Elternteilzeit zu berechnen ist, wenn im Dienstvertrag eine All-in-Vereinbarung ohne bestimmbareren Überstundenanteil vereinbart wurde.

Im zu beurteilenden Dienstvertrag aus dem Jahr 2011 war geregelt: „Mit dem erwähnten Gehalt gelten alle im Monat erbrachten Mehr- und Überstunden als finanziell abgegolten“. Ein Grundgehalt bzw. die Anzahl der pauschal abgegoltenen Mehr- und Überstunden war nicht vereinbart.

Der OGH hielt dazu fest, dass bei der Frage, welcher Anteil eines All-in-Gehalts für die Normalarbeitszeit geleistet wird und welcher Anteil für Mehr- und Überstunden, auf die vertragliche Vereinbarung abzustellen ist.

Bei einer – vor Inkrafttreten des § 2g AVRAG (01.01.2026) geschlossenen – All-in-Vereinbarung, die keine ausreichende Abgrenzung des Entgeltanteils für Mehr- und Überstundenleistungen enthält, ist nach der nunmehr dazu ergangenen Rechtsprechung des OGH das aliquote Entgelt während der Elternteilzeit vom gesamten All-in-Gehalt zu berechnen. Eine nachträgliche Aufteilung – etwa anhand eines Durchschnittswerts der tatsächlich geleisteten Überstunden – ist nicht zulässig.

SWS Scheed Wöss
 Rechtsanwälte OG

Tel +43 (0) 50 117
 Fax +43 (0) 50 117 117
 office@sws-rechtsanwalte.at
 www.sws-rechtsanwalte.at

Anzeige

Interessensvertreter

ST. PETER. Elmar Wipplinger (am Bild hinten) und Christoph Pichler (vorne) vertreten in den nächsten vier Jahren als gewählte Interessensvertreter die Anliegen ihrer Mitbewohner im Lebenshilfe-Wohnhaus St. Peter auch überregional. Sie wollen unter anderem den Austausch mit Arcus stärken und planen ein zweitägiges Wikingerfest im Garten des Wohnhauses.



Foto: Lebenshilfe OÖ

Fitte Füße

ALTENFELDEN. Ein Vortrag der Gesunden Gemeinde Altenfelden dreht sich um die Füße: Physiotherapeutin Romana Karlsböck informiert, was einen gesunden Fuß ausmacht und wie er fit und mobil bleibt. Termin: Freitag, 24. April, 19 Uhr, Gemeinde Altenfelden. Eintritt: 10 Euro

LANDESEHRUNG

Dank für kulturelles Wirken

BEZIRK. Bei der Verleihung von **Kulturauszeichnungen des Landes OÖ** wurden auch zwei **Rohrbacher Landsleute** geehrt.

Der Ehrenbezirksobmann des Blasmusikverbandes, Hermann Stallinger aus Rohrbach-Berg wurde zum Konsulent für Musikpflege ernannt. 32 Jahre lang war Stallinger im Bezirksvorstand der OÖBV-Bezirksleitung Rohrbach aktiv, von 2007 bis 2019 stand er den Blasmusikern als Bezirksobmann vor. Zudem war der diplomierte Vereinsfunktionär 31 Jahre als Bewerter im OÖBV bei Bezirksmusikfesten im Einsatz. Auch während der 32 Jahre als Stabführer der Musikkapelle St. Oswald b.H. (von 1973 bis 2005) hat er „Musik in Bewegung“ maßgeblich geprägt. Daneben ist Hermann Stallinger beim



Hermann Stallinger (r.) ist Konsulent für Musikpflege. Foto: Land OÖ/ Max Mayrhofer



Kulturehrenzeichen in Silber für Gabriele Berger Foto: Land OÖ/ Max Mayrhofer

Roten Kreuz und den Nordwald-Kammerspielen ehrenamtlich tätig und Obmann der Seniorenbund-Ortsgruppe Rohrbach-Berg sowie im Landesvorstand. Sechs Jahre war er Obmann der Pfadfindergruppe Rohrbach-Berg.

Bildhauerin geehrt

Mit dem Kulturehrenzeichen des Landes OÖ in Silber wurde die in Aigen-Schlögl wohnende und

arbeitende Steinbildhauerin Gabriele Berger ausgezeichnet. Sie bearbeitet Granit aus dem eigenen Steinbruch und stellt damit neue Verbindungen her. Die Künstlerin ist im In- und Ausland aktiv und gestaltet Kunst im Öffentlichen Raum. Unter anderem hat sie für das Land OÖ einen künstlerischen Granitquader geschaffen, der für die nächsten 100 Jahre eine Digitale Zeitkapsel birgt. ■

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

Freiwillige helfen

OÖ. Mehr als 25.000 überwiegend Freiwillige des OÖ. Roten Kreuzes gewährleisten täglich, dass Menschen in Oberösterreich rasch und verlässlich Hilfe erhalten. Durch jährlich 3,1 Millionen geleistete Stunden wird die Versorgung der Bevölkerung sichergestellt – im Rettungsdienst ebenso wie in Pflege, Betreuung und sozialen Diensten.

Ein Beispiel ist Lukas Hofmarcher aus Gafelnz (Bezirk Steyr-Land). Der 21-Jährige absolvierte beim OÖ. Roten Kreuz seinen Zivildienst und engagiert sich seither freiwillig im Rettungsdienst. „Was mich gehalten hat, ist das Gefühl, etwas Sinnvolles zu tun. Und die Menschen. Neue Freundschaften entstehen, man erlebt viel und merkt, dass man gebraucht wird“, sagt Lukas. Das OÖ. Rote Kreuz hilft Menschen in vielen Bereichen: im Rettungsdienst, in



Lukas Hofmarcher hilft Menschen als Rettungssanitäter. Foto: OÖRK/Schönberger

den Freiwilligen Sozialen Diensten wie dem Besuchsdienst, Essen auf Rädern oder den Rotkreuz-Märkten gegen Einsamkeit und Armut. Zudem engagiert sich die Organisation im Blutspendedienst, in der Krisenintervention, in der Jugendarbeit und in der Mobilien Pflege.

„Wir sind da, übernehmen Verantwortung und stärken das Miteinander. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sichern Unterstützung, die sonst fehlen würde“, sagt OÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz. ■ Anzeige

GASTHOF HADERER

Geschichte erforscht

LEMBACH. Ein Testament aus dem Jahr 1857, verfasst in Kurrentschrift, hat den Lembacher Heimatforscher Johannes Hain neugierig gemacht. Damit hat er die Geschichte des Hauses Lembach 50 – der heutige Gasthof Haderer – erforscht.

Lembach war einst ein bedeutender Webermarkt, der hauptsächlich von der Weberei und dem Leinwandhandel gelebt hat. „Um 1770 gab es im Ort 28 Webmeister und 19 Weber. Leinwand wurde in der Monarchie und weiter ins Ausland verkauft, so erwarben die Händler ihr Vermögen“, berichtet Johannes Hain. Josef Riederer, verstorben 1858, war einer der letzten dieser großen Zunft. Es war sein Testament, in dem das Bürgerhaus Lembach 50 auftauchte.

Die Geschichte des Hauses geht zurück bis ins Jahr 1687, damals

scheint Thomas Humel als Besitzer auf. Nach dessen Tod wird es 1754 an Johann Karl Stözl, einen Leinwandhändler aus Neufelden, verkauft. „Es ist anzunehmen, dass er dieses Haus im Spätbarockbau errichten ließ. Er besitzt es bis 1783“, berichtet Hain. Dann wurde es an den Handelsmann Leopold Riederer verkauft und weiter an dessen Neffen Leopold Riederer. Nach dem Ortsbrand um 1810 wurde die Fassade erneuert, die auch heute noch so zu sehen ist. 1822 übernahm Sohn Josef Riederer das elterliche Bürgerhaus und vermacht es seiner „Anverwandten Anna Hannaberger“. Nach weiteren Besitzwechseln übernimmt im Jahr 1988 Eduard Haderer den nunmehrigen Gasthof, seit dem Jahr 2000 ist Margot Haderer Besitzerin. Die ganze Geschichte hat Johannes Hain auch in der Topothek Lembach veröffentlicht. ■

Thema: Arthrose

Hilfe bei Arthrose

WIE EIN WIRKSTOFF AUS DER NATUR BEI ARTHROSE HELFEN KANN



Millionen Betroffene leiden an einer Form von Arthrose. ; die Kniearthrose ist die häufigste Form der Arthrose.

Geschwollene, steife Gelenke machen jede Bewegung zur Qual? Das ist oft Arthrose. Diese Krankheit betrifft diverse Gelenke, und die Symptome variieren bei jedem Betroffenen. Wir zeigen verschiedene Arthroformen und Möglichkeiten, Millionen von Leidenden Linderung zu verschaffen.

Arthrose ist die häufigste Gelenkerkrankung, die vor allem ältere Menschen betrifft. In Österreich leiden über eine Million Menschen an der Krankheit.¹ Die Krankheit entsteht durch den Knorpel-schaden im Gelenk, der normalerweise das Reiben der Knochen verhindert. Dadurch entstehen anfänglich Schmerzen bei Bewegung, die sich später auch im Ruhezustand zeigen.

Kniearthrose

Verursacht Schwierigkeiten beim Strecken des Knies, be-

gleitet von Geräuschen und Schmerzen beim Treppensteigen, die mit fortschreitender Krankheit stärker werden.

Hüftarthrose

Beginnt mit eingeschränkter Beweglichkeit und Schmerzen in Leiste und Gesäß. Fortgeschritten führt sie zum Hinken und Ausstrahlen der Schmerzen ins Bein.

Arthrose in Hand- und Fingergelenken

Besonders bei Frauen in den Wechseljahren treten Schmerzen in Finger- und Daumengelenken auf, erschweren einfache Handgriffe und beeinträchtigen die Funktionalität der Hand.

Schulterarthrose

Beginnt mit unspezifischen Schulterschmerzen, führt dann zu Ruheschmerzen und Steifheit. Später treten Bewegungseinschränkungen auf, auch das Liegen auf der er-

krankten Schulter wird problematisch.

Der vielversprechende Wirkstoff Viscum album

Der natürliche Wirkstoff Viscum album kann bei Arthrose helfen, denn der Wirkstoff wirkt schmerzlindernd. Mehr noch: Dieser kann laut In-vitro-Studien sogar bestimmte Körperzellen stoppen, die den Gelenkknorpel bei Arthrose angreifen.² In Österreich ist das rezeptfreie Arzneimittel Rubaxx Arthro in Apotheken erhältlich, das den Wirkstoff Viscum album hoch konzentriert enthält. Das Arzneimittel zeichnet sich vor allem durch seine gute Verträglichkeit aus, da keinerlei Neben- oder Wechselwirkungen bekannt sind.

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx Arthro
Tropfen
 (PZN 4971410)
 www.rubaxx.at

Stark
gegen den
Schmerz,
sanft zum
Körper!



RubaXX®

¹Hedge et al. (2011) Viscum album Exerts Anti-Inflammatory Effect. PLoS ONE. 2011;6(10):e26312 • ²Lavastre et al. (2004) Anti-inflammatory effect of Viscum album. Clin Exp Immunol. 2004 Aug; 137(2):272-8

RUBAXX ARTHRO Tropfen. Wirkstoff: Viscum album Ø. Homöopathische Arzneispezialität bei Schmerz und Funktionsbeeinträchtigung bei altersbedingtem Gelenkverschleiß. • Über Wirkung und mögliche unerwünschte Wirkungen informieren Gebrauchsinformation, Arzt oder Apotheker.

PADELBASE

Trendsport Padel

ROHRBACH. Padelbase steht für Sport, Gemeinschaft und moderne, aktive Freizeitgestaltung. Als Anbieter einer der am schnellsten wachsenden Sportarten Europas verbindet Padelbase Bewegung mit sozialem Miteinander und schafft ein Angebot für alle Altersgruppen.



Foto: Padelbase

Einfacher als Tennis, cooler als Squash.

len Unternehmen, Veranstaltungen und gemeinsame Initiativen fördern den Austausch über den Sport hinaus und stärken die Verbindung zur Umgebung. Einen Court an einem der acht Standorte in Oberösterreich (Linz, Wels, Marchtrenk, Gunkskirchen, Rohrbach und Ried) kann man unter www.padelbase.at buchen. ■

JETZT GEWINNEN! #

Mitspielen bis 28.04.2026/08:00 Uhr
www.tips.at/g/26007
 oder QR Code scannen

Padel – eine Mischung aus Tennis und Squash – überzeugt durch leichte Erlernbarkeit und hohen Spaßfaktor. Schon nach kurzer Zeit entstehen dynamische Ballwechsel, die Einsteiger wie Fortgeschrittene begeistern. Padelbase bietet dafür optimale Rahmenbedingungen: moderne Anlagen, professionelle Betreuung und strukturierte Trainingsmöglichkeiten für jedes Spielniveau. Auch regional ist Padelbase stark engagiert. Kooperationen mit loka-

TIPS-LESERAKTION

Glücksengel gelandet

ROHRBACH-BERG. Das Glücksengel ist unterwegs, um treue Tips-Leser mit Gutscheinen der Fussl Modestraße zu überraschen. In der Rohrbacher Bezirkshauptstadt traf es auf Christina Höfler und ihre Tochter Helene.



Foto: Hanner

Christina Höfler und Helene (3) trafen beim Einkaufen auf das Glücksengel.

Als Mama von drei kleinen Kindern hat Christina Höfler aus Niederkappel zwar nicht viel Zeit zum Lesen, die richtige Antwort hatte sie trotzdem parat. „Tips“ meinte sie auf die Frage nach ihrer Lieblingszeitung – und schon wechselte der Modegutschein über 300 Euro den Besitzer. In den kommenden Wochen ist das Glücksengel weiterhin in ganz Oberösterreich unterwegs. Wer es nicht auf der Straße antrifft, hat online die Chance auf einen Gewinn: Tips verlost auf www.tips.at einen 100-Euro-

Gutschein der Fussl Modestraße. Im Rahmen der Aktion werden insgesamt Warengutscheine im Wert von 28.800 Euro verteilt. ■

JETZT GEWINNEN! #

Mitspielen bis 28.04.2026/08:55 Uhr
www.tips.at/g/26003
 oder QR Code scannen

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4

Wels FM 95.8

Freistadt Gmunden FM 90.6

SO ROCKT DAS LEBEN

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

- MI 22. April**

absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: umsetzen u. umtopfen; Rasen mähen u. bearbeiten; Pflanzen gießen u. düngen; backen; Wasserinstallationen; Waschtage; Gifte werden im Körper schneller abgebaut
Ungünstig: Haare waschen u. schneiden; Dauerwelle; Reparaturen
- DO 23. April**

ab 21:45 Uhr Löwe – abst. Mond – Siehe gestern
- FR+SA 24.+25. April**

absteigender Mond
Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Rosen setzen; Tomaten, Paprika, Gurken, Bohnen, alle fruchttragenden Pflanzen setzen; Reinigungsarbeiten, lüften; Früchte einfrieren; einkochen; Zimmerpflanzen umtopfen; Butter rühren; chemische Reinigung; bester Tag für Haarschnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben will
Ungünstig: Kompost ansetzen; jäten; Wäsche waschen; Mineraldünger ausbringen; körperliche Anstrengungen
- SO+MO 26.+27. April**

ab 03:05 Uhr Löwe – absteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag

- Nahrungsqualität: Salz**
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel
Günstig: jede Pflege bekommt Pflanzen gut; Dünger ausbringen ist günstig; Pflanzen gießen; Kompost ausbringen; Topfpflanzen in den Garten bringen; chemische Reinigung; Haare schneiden, Dauerwellen; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: ernten und einkochen; Wäsche waschen
- DI 28. April**

ab 11:05 Uhr Waage – absteigender Mond
 Siehe gestern und morgen
- MI 29. April**

absteigender Mond
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: umtopfen von Zimmerpflanzen; umsetzen; Bodenpflege; Aussaat von Blütenpflanzen; natürliche Schädlingsbekämpfung; Reinigung von Holzböden; Fenster putzen; lüften; Blüten und Heilkräuter trocknen; Massagen
Ungünstig: Pflanzen gießen; Unterkühlung
- DO 30. April**

ab 21:05 Uhr Skorpion – absteigender Mond – Walpurgisnacht – Siehe gestern
Blütentag – Lichttag
Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Niere, Blase, Hüften



Foto: Kremsmüller Anlagenbau GmbH

Lehrlingskoordinator Daniel Weiss

KREMSMÜLLER Technik mit Verantwortung

STEINHAUS. Der Einstieg ins Berufsleben ist für viele junge Menschen ein entscheidender Moment. Er legt den Grundstein für berufliche Perspektiven, persönliche Entwicklung und ein selbstbestimmtes Leben. Kremsmüller Anlagenbau hat diesen Anspruch erkannt und zu einem zentralen Bestandteil seiner Unternehmensphilosophie gemacht. In einer Zeit, in der Fachkräfte dringend gebraucht werden und gleichzeitig viele Jugendliche Orientierung suchen, setzt Kremsmüller auf ein klares Prinzip: Ausbildung bedeutet mehr als Fachwissen vermitteln. Sie bedeutet, Menschen zu stärken, Potenziale zu erkennen und jungen Talenten zu zeigen, dass sie gebraucht werden. Moderne Werkstätten, erfahrene Ausbilder sowie ein praxisnaher Zugang sorgen dafür, dass Lehrlinge und junge Fachkräfte auf einem hohen fachlichen Niveau ausgebildet werden. Ob Konstruktion, Informationstechnologie, Metalltechnik, Elektrotechnik oder Büro – die Lernenden erhalten Einblicke in anspruchsvolle Projekte und Technologien. Durch Mentoring, gemeinsame Projekte und ein respektvolles Miteinander entsteht ein Umfeld, in dem junge Menschen wachsen können – nicht nur als Fachkräfte, sondern als Persönlichkeiten. Daniel Weiss, Lehrlingskoordinator in Steinhaus: „Wer jungen Menschen Chancen gibt, investiert in die Zukunft – in die eigene und in die der gesamten Region. Du bist wichtig. Du kannst etwas. Und wir begleiten dich auf deinem Weg.“ ■ Anzeige

United Skills of
KREMSMÜLLER 



Mittelschüler aus St. Martin probierten sich am Würfel-Stapeln.

Foto: MS St. Martin

BERUFSORIENTIERUNG

Schüler entdecken ihre Stärken und Talente

LEMBACH/ST. MARTIN. 14 Stationen warten im Talent Space der Wirtschaftskammer OÖ in Linz darauf, von Jugendlichen erforscht zu werden. Zuletzt haben Schüler aus den Mittelschulen Lembach und St. Martin dort ihre ganz persönlichen Stärken entdeckt.

Beim Würfel-Stapeln mit dem Roboterarm die Frustrationstoleranz testen, technisches Verständnis anhand eines unbekanntes Gerätes beweisen, mit VR-Brillen virtuelle Welten erkunden, oder das Taktgefühl auf dem Dancefloor zeigen: Es war eine spannende Entdeckungsreise, auf die sich die Mittelschüler aus Lembach und St. Martin an diesem außerschulischen Lernort machten. Mit dem



Foto: WKÖ

Auch Schüler der TNMS Lembach ergründeten spielerisch ihre Potenziale.

Besuch im Talent Space konnten die Jugendlichen spielerisch ihre Stärken und Potenziale ergründen und Kompetenzen herausfinden. Der Grundstein für die weitere Berufsorientierung ist gelegt. Infos für Schulen: www.talentspace.at. ■

ZUSATZQUALIFIKATION

Polyschüler am Schweißgerät

AIGEN-SCHLÄGL. Vor dem Start in die Lehre haben 16 Schüler der Polytechnischen Schule Aigen-Schlögl einen Schweißkurs als Zusatzqualifikation absolviert.

Die Fachkräfte von morgen konnten im WIFI Rohrbach drei unterschiedliche Schweißverfahren ausprobieren und praktisch anwenden. Generell wird im Poly Aigen-Schlögl bei verschiedenen Projekten das ganze Schuljahr über großer Wert auf das praktische Erlernen in den sieben unterschiedlichen Fachbereichen (Bau, Holz, Mechatronik/IT, Metalltechnik, Büro/Handel, Gesundheit-Schönheit-Soziales, Tourismus) gelegt. ■



Foto: PTS Aigen-Schlögl

Die Schüler konnten unterschiedliche Schweißverfahren ausprobieren.





OFFENE STELLEN

FREISTADT
Junior Konstrukteur:in
(m/w/d)

Metalltechniker:in
(m/w/d)

NIEDERKAPPEL
Lehrling Metalltechniker:in
(m/w/d)



Bewerbung: office@innovametall.at oder telefonisch 07942/22017

Wer liest, gewinnt

Wir liefern Ihnen täglich Ihre wichtigsten Nachrichten – und jetzt auch die Chance auf einen Kurzurlaub in den Romantik® Hotels & Restaurants.



3 x 2 Nächte im Romantik® Hotel Die Gersberg Alm

Im Grünen, nur einen Katzensprung von Salzburgs historischem Zentrum entfernt, liegt Die Gersberg Alm. Das Hideaway über den Dächern Salzburgs mit 40 Zimmern und Suiten zählt zu den führenden Traditionshotels Salzburgs. Eine Oase der Ruhe mit prachtvollem Blick auf Dom, Festung und Altstadt.

Die Haubenküche reicht von klassisch-österreichischen Gerichten wie Tafelspitz vom Salzburger Bio-Rind, frischem Fisch aus heimischen Gewässern und hausgemachtem Grießschmarren bis hin zu internationalen Spezialitäten. Genossen werden die Köstlichkeiten in urigen Stuben mit rustikalen Hölzern und feinen Stoffen oder im idyllischen Gastgarten. Auch vom Outdoor-Pool ist ein traumhafter Blick auf die Mozartstadt garantiert.

www.gersbergalm.at

Sie wollen am Gewinnspiel teilnehmen und die OÖNachrichten vier Wochen kostenlos testen?

Füllen Sie die Gewinnkarte auf der Titelseite aus und lesen Sie die OÖNachrichten vier Wochen kostenlos. Sollte die Karte fehlen, können Sie auch auf nachrichten.at/gewinnfrühling am Gewinnspiel teilnehmen oder Sie kontaktieren unser Leserservice-Team unter 0732/7805-560.

Lesen,
mitspielen,
gewinnen!



3 x 2 Nächte im Mörwald Romantik® Hotel Schloss Grafenegg

Was gibt es Schöneres, als bei einem fürstlichen Frühstück auf der Sonnenterrasse in den Tag zu starten? Der Blick auf das Schloss Grafenegg und den herrschaftlichen Park sorgt für Entschleunigung und Angebote von Weinverkostung – über Kochkurse bis zu Vespa-Touren durch die Weinberge – machen Ihren Aufenthalt unvergesslich. Im hauseigenen Restaurant erwartet Sie österreichische Küche, modern interpretiert - kulinarische Genüsse auf höchstem Niveau. Ideal für Kulturgenießer:innen und Weinliebhaber:innen gleichermaßen.

Neun elegant eingerichtete Zimmer mit teils traumhaftem Schlossblick bieten erstklassigen Komfort und die perfekte Ruhe nach einem Konzertabend.

www.moerwald.at

3 x 2 Nächte im Romantik® Spa Hotel Elixhauser Wirt

Etwas 5 km von Salzburg entfernt, finden Erholungsuchende und Geschäftsreisende mit dem Romantik® Spa Hotel Elixhauser Wirt ein idyllisches Refugium – und das seit 692 Jahren.

Familiäre Gastlichkeit gekonnt mit Moderne zu verbinden, das ist das Motto im Romantik® Spa Hotel Elixhauser Wirt. Und dies ist in jedem Winkel des 4-Sterne-Superior-Hotels sichtbar. Traditionelle Stuben mit Kachelöfen und gemütlichen Eckbänken treffen hier auf kräftige Farben und stylische Details. Vom SPA-Bereich aus, der sich auf etwa 1.500 Quadratmetern über zwei Stockwerke erstreckt, genießen Gäste den atemberaubenden Blick auf die Festung Hohensalzburg und die umliegende Bergwelt. Foodies werden im Restaurant mit Köstlichkeiten aus der Haubenküche verwöhnt.

www.elixhauserwirt.at




ROMANTIK®
HOTELS & RESTAURANTS
www.romantikhotels.com



Ein Produkt von Tips

regionaljobs.at

ANKLICKEN UND AUFSTEIGEN



Volltreffer!

Finden auch Sie den Top-Job in Ihrer Region:

- Täglich neue Stellenangebote!
- Die besten Jobs in Ihrer Nähe!
- Personalisierten Jobfinder kostenlos erhalten!
- Mehr als 2.000 Top-Jobs Online!

Jetzt Richtung Karriere stürmen – auf www.regionaljobs.at

Liebe Gitti!
Alles Gute zu deinem
60. Geburtstag
wünscht dir
deine Familie

Liebe Mama, Oma und Uromal!
80 Jahre sind vollbracht,
in denen du hast viel geschafft.
Recht viel Glück auf allen Wegen,
Gesundheit und ein langes Leben!
Alles Liebe und Gute zum 80. Geburtstag
wünscht dir deine Familie!

Jetzt profitieren: Frischer Wind fürs Zuhause!

Keller räumen, Kästen ordnen – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!
Also: aussortieren, inserieren, profitieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 30. April 2026.

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen

marktplatz.tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: tips.at/anzeigen
E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach

Info-Telefon: **+43 7289 4490**
(keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotogluckwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

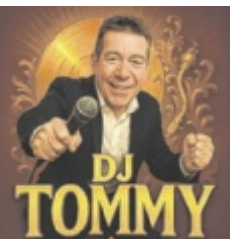
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotogluckwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

MARKTPLATZ

Aktuelles



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lageräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Betreuung

Nette Omi gesucht! Unterstützung für Zwillinge - 10 Jahre, als auch im Haus und Garten. Freie Zeiteinteilung, guter Nebenverdienst und dergleichen. 0664 9871616

Dienstleistungen

Unterhaltsreinigung für Ihren Betrieb!

Professionelle Reinigung von Büros, Arztpraxen, Geschäftsräume, Werkstätten sowie Verkauf- und Lagerräume. Wir machen Ihnen ein tolles Angebot! ☎ 0664 1447273

Märkte



ZIPPER-WERKSVERKAUF in Schlüßlberg, jeden Freitag von 7.30-12.00 Uhr.

Ausstellungsmaschinen-, Maschinen mit Verpackungsschäden od. Gebrauchtmaschinen aus dem Zipper Sortiment zu reduzierten Preisen: ZIPPER die Marke für Baummaschinen, Brennholztechnik, Gartengeräte, Stromerzeuger, Werkstatt-ausrüstung

ZIPPER Maschinen

Gewerbepark 8, 4707 Schlüßlberg, www.zipper-maschinen.at

Alle Termine auf einen Blick auf www.tips.at/events

Landwirtschaft

Verkaufe John Deere 1158 **Mährescher**, Bj. 1994, aufgrund von Fahrer Mangel. ☎ 0664 1059072

Partner-/Freundschaft

Dr. Peter 77 J., Gentleman, verwitwet. Kultur, Kurzreisen, Kulinarik. Wünscht sich eine Partnerin fürs neue Kapitel. ☎ 0670 1859559, www.top-seniorenvermittlung.at

Er, 80 kg, 180 cm, ledig (das heißt: kein Kind, keine Scheidung), sucht ebenso ledige Frau Ü20 Jahre für gemeinsame Unternehmungen. Ruf an! Rufe zurück! ☎ 07229 74407

Miriam 37 J., herzlich, unabhängig, mit Sinn für Familie. Sucht ehrliche Partnerschaft, in der man sich gegenseitig stärkt. ☎ 0664 1449350 www.liebevoll-vermittelt.at

Stefanie 61 J. Früher habe ich über eine Partneragentur gelächelt, jetzt sehe ich das anders. Ich suche kein Abenteuer, sondern einen ehrlichen Mann mit Gefühl und Humor der etwas sportlich ist, sich wieder nach Erotik, Leidenschaft u. viel Zärtlichkeit sehnt. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Witwe 73 J. Genug geweint, jetzt will ich wieder lachen, mobil u. umzugsbereit. Ich liebe die Natur, Kochen u. Gartenarbeit. Du gerne bis aktive 85 J. der auch so einsam ist wie ich. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Rund um Haus u. Garten

Absolut Pflasterarbeiten Sanierungen 0660/7199632

ALLE ART PFLASTERUNGEN GRANITMAUERN **0660-5295218**



Edelstahlfass für Most, 50 l, 4 Stk. verfügbar, Top-Zustand, Abholung in Naarn (Bez. Perg), VP: € 85,- ☎ 0664-8157716



FRÜHLINGSAKTION Fenster und Türen zum Superpreis **PETER KRAML** Neubauerstraße 24, 4050 Traun ☎ 0676-7678888

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN 0660 9269384

GARTENBAU

PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN **0660/2941111**

Pflasterungen aller Art 0660-9501491

Professionelle Grundreinigung aller Oberflächen für Terrasse, Wintergarten und in Ausstellungshallen, Büros, Werkstätten, Garagen und Keller sowohl für gewerblich als auch privat. Ich mache Ihnen gerne ein Angebot nach Besichtigung. ☎ 0664 1447273

Alle Anzeigen online aufgeben unter tips.at/anzeigen

Tiere

Ziege mit Zicklein und Kleinziegen abzugeben. ☎ 0664 73976813

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen ☎ 0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Verkauf



Zille von Wittl (Privatverkauf), **7m**, Bj. 2020, inkl. Abdeckplane um € 1.900,- (Anti-foulinganstrich Frühjahr '25), mit oder ohne neuwertigen **Honda Außenborder, 40 PS**, Bj. 2023 (nur 15 Betriebsstunden) um € 4.900,- (ohne Trailer. Besichtigung Halle Zentrum Wels (Winterquartier), Infos: ☎ 0676-9014452 Bootservice Patrick Furthner

Verschiedenes



Sammler sucht Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons, auch alt/defekt, ☎ 0677 61420488, akko24@gmx.at

MOBILITÄT

Verkauf



Audi A4 40 TDI Avant QUATTRO S-Line Sportpaket S-Tronic 05/2022, 79.000KM, Angebot € 33.900,- **www.auto-hoeller.at** ☎ 0699 10292908



Dieselpreis zu teuer??!! Dein E-Auto ist bei uns! Der neue Peugeot e-3008!

Ab sofort viele Jungwagen zu Top Preisen!

e-3008 GT 213 PS, 73 kWh Schwarz, Baujahr 07/2025, 5.200 km, mit Alcantara, Massage, Schiebedach uvm. um € 39.990,-

e-3008 GT 213 PS, 73 kWh Artensegrau, Baujahr 04/2025, 10.800 km mit Volleder, Massage uvm. um € 39.970,-

e-3008 GT 213 PS, 73 kWh Schwarz, Baujahr 07/2025, 6.500 km, mit Alcantara, Massage, Schiebedach uvm. um € 39.990

Jetzt Probefahrt, beim Elektro Spezialisten im Bezirk Rohrbach, vereinbaren!

Viele weitere E-Modelle Pöchtrager Neufelden Ihr Citroen & Peugeot Händler www.poechtrager.com 07282 6267, 0650 6667443

VW 5er-Golf silber, Bj. 2005, 210.000 km + Sommerreifen/Alufelgen, € 1.700,- ☎ 0676 87768296

Kauf

Ab heute! Kaufe Autos für Export. 0699-81816863

Altauto, Zahle €100,- ☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN 0676-3530304

IMMOBILIEN

Kauf

Leerstehende(s)/ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**

Miete

Badeplatz am Attersee Westufer in absoluter Ruhelage zu vermieten. Tel.: **0699/17052718**

Kleinwohnung 32 m², Stadtzentrum Rohrbach-Berg, teilmöbliert, Dusche, WC ☎ 0676 4848706

Kleinwohnung 45 m², Stadtzentrum Rohrbach-Berg, Küchenblock vorhanden, WC, Dusche ☎ 0676 4848706

regionaljobs.at powered by Tips

15 Jahre die Nummer **DEINS** in der Personalsuche

BESCHICHTUNGS- UND BODENSYSTEME VOM PROFI



- // Epoxidharz-Beschichtung
- // Estriche + Dämmungen
- // Industrieböden + Sanierungen
- // Balkon Sanierungen + Abdichtungen
- // Kreativ-Bodenspachtelung

FÜR GEWERBE UND PRIVAT

Floorex Beschichtungs- & Bodensysteme
 Markt 12 // A-4153 Peilstein im Mühlviertel
 Tel. +43 660 90 60 301
 Tel. +43 7287 20 99 2
 Mail info@floorex.at



Jetzt bewerben!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

IMPRESSUM

REDAKTION ROHRBACH
 Stadtplatz 43, 4150 Rohrbach-Berg
 Tel.: +43 7289 4490
 E-Mail: tips-rohrbach@tips.at
 Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
 Martina Gahleitner
 Petra Hanner
 Sebastian Wallner

Kundenberatung:
 Franz Stadler

Verkaufs-Innendienst/Grafik:
 Julia Enzenhofer

Auflage Rohrbach: 20.096

Medieninhaber:
 Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
 Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
 Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
 MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
 Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
 wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
 Moritz Walcherberger,
 Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
 Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
 Raimund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
 Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
 Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
 Edith Grafeneder

Druck:
 OÖN Druckzentrum
 GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIIEN ÖSTERREICHS
 ges. Auflage 7,5 Mio.



Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Franz Stadler
 Tel.: +43 664 1447273
 f.stadler@tips.at

- Ihr Berater für
- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

© Philipp Hübner

Sudoku

		4				7	5
		9				2	8
2		8				3	4
	6	7		3			
		7		4			
				9		1	2
	8	2			9		1
6		1			8		
5	3					8	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

GEMEINDE, PLZ*:
 (für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
 **Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



TEAM CIMA
sucht Teamplayer

Wir sind Österreichs größter Wuzelpapierproduzent mit Sitz im oberen Mühlviertel für die Marken MARIE, gizeh und Mascotte.

Wir erweitern das Team CIMA: **RAUMPFLEGER/IN**

Du machst Menschen gerne glücklich, indem du für Sauberkeit sorgst?

Du hilfst bei der Reinigung vom Keller bis zum Dachkaffee und das engagiert, gewissenhaft und genau?

Dann freuen wir uns, dich kennen zu lernen. Schicke bitte deine Unterlagen an: bewerbung@cima.at

Wir bieten:

- Teilzeitbeschäftigung 4-Tageweche (18 Std.) AZ: 06:00 Uhr - 10:30 Uhr
- Einen sicheren Arbeitsplatz
- Kollektivvertrag PROPAK Arb. inkl. Überzahlung (EUR 1.260,00 für 18 Std.)
- Überbezahlung nach internem Entgelt-schema
- Zusätzliche attraktive Sozialleistungen
- Interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Eigenverantwortliche Position in einem Team aus den motiviertesten und besten Kolleg*innen



CIMA

Bewerbung an Frau Ulrike Reiter-Praher: bewerbung@cima.at
CIMA GmbH | Wimbergstraße 28 | 4171 St. Peter am Wimberg
www.cima.at

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

So regional. So Tips.

Die Zeitung mit Infos aus Ihrer Region.

Kunstuniversität zu 7

Ausschreibung Mitarbeiter*in in der Abteilung Gebäude und Technik

An der Kunstuniversität Linz gelangt in der Abteilung Gebäude & Technik die Stelle eines*er Mitarbeiters*in mit 40 Wochenstunden zur Besetzung. Die Kunstuniversität Linz zahlt gem. § 54 KV (Einstufung IIIA) ein monatliches Mindestentgelt von 2.759,20 € brutto – 14x jährlich.

Nähere Infos unter: <https://www.kunstuni-linz.at/aktuelles/jobs/jobs-detail/mitarbeiterin-abteilung-gebäude-und-technik-40-wostd>



yellow

Das neue Mobilfunk-Paket der Post.

In deiner Post und auf yellow.at

Start-aktion¹⁾

yellow Mobile S

€ 9,89

pro Monat

5G
75 GB

¹⁾ Statt € 10,99. Aktion gültig bis 30.6.2026. Aktionspreis ein Tarifleben lang gültig. | 75 GB in AT, davon 16,7 in EU. 1.000 MIN/SMS in AT und EU. Zusätzlich 30 MIN in die EU. Bis zu 100 Mbit/s Download, 50 Mbit/s Upload. 1 Monat = 30 Tage. | Es gelten die aktuellen AGB samt Entgeltbestimmungen und Leistungsbeschreibungen der Österreichischen Post AG. Diese findest du auf yellow.at/vertragsinfo | Informationen zum Datenschutz findest du auf yellow.at/datenschutz | Stand: April 2026. Satz- und Druckfehler vorbehalten.

BEIM DEBÜT

Elena Stockinger krönt sich in Linz zur Marathon-Landesmeisterin

ROHRBACH-BERG. Was für eine Premiere auf Asphalt! Die Trailrunning-Spezialistin Elena Stockinger aus Rohrbach-Berg tauschte Stock und Stein gegen die flache Straße des Linz-Marathons – und das mit überwältigendem Erfolg.

In 2:57:31 Stunden stürmte sie bei ihrem ersten Straßenmarathon direkt unter die Top-Elite. Das bedeutete nicht nur den zehnten Platz in der Damen-Gesamtwertung, sondern auch den vierten Rang in der Staatsmeisterschaft. Damit ist die Mühlviertlerin offiziell die schnellste Marathon-Läuferin des Bundeslandes: Elena Stockinger krönte sich zur oberösterreichischen Landesmeisterin.

Von den Bergen auf den Asphalt

Dabei war die Anspannung im Vorfeld groß. Während Stockinger im Gelände und auf hügeligen und bergigen Trails zu Hause ist, stellte die flache, monotone Belastung in Linz eine völlig neue Herausforderung dar. Doch die Sorge war unbegründet. Die Taktik ging voll auf: „Es ist alles genau so gelaufen, wie wir es geplant hatten. Das Event war toll organisiert und es hat einfach riesigen Spaß gemacht – ein richtig cooles Erlebnis.“

Erfolgsgeheimnis: Profisupport und Fachwissen

Hinter diesem Erfolg steckt nicht nur Disziplin, sondern auch eine perfekte Vorbereitung. Unterstützt

wurde sie dabei von ihrem Freund Dominik Urmann. Als Sportwissenschaftler stand er ihr nicht nur emotional als Stütze zur Seite, sondern sorgte mit professioneller Leistungsdiagnostik und einer präzisen Trainingsplanung für die nötige Form. Auch die Familie ließ es sich nicht nehmen, Elena vor Ort anzufeuern und ins Ziel zu tragen.

Expertin für schnelle Beine

Wenn Elena Stockinger nicht gerade selbst Kilometer sammelt, kümmert sie sich um die Mobilität anderer. Die frischgebackene Landesmeisterin arbeitet als Physiotherapeutin im „Gesundheitswerk“ in Aigen-Schlägl. Dort gibt sie ihre Erfahrungen gerne weiter und behandelt im Praxisalltag leiden-



Elena Stockinger

Foto: Foto Vierbauer

schaftlich gerne andere Läufer bei Beschwerden, damit auch diese ihre sportlichen Ziele erreichen können. Mit dem Titel im Gepäck kehrt die Rohrbach-Bergerin nun zurück in den Alltag – doch die nächsten sportlichen Ziele lassen sicher nicht lange auf sich warten. ■

U16 NATIONALTEAM

Altenfeldner führt Österreich als Kapitän aufs Feld

ALTENFELDEN. Während andere die Osterfeiertage im familiären Kreis verbrachten, hieß es für den Altenfeldner Samuel Hartl „Abflug Richtung Albanien“.

Zehn Tage lang war das junge Talent, das die LASK Akademie besucht, mit der österreichischen U16-Nationalmannschaft unterwegs, um beim UEFA Development Turnier anzutreten. Unter Teamchef Hermann Stadler sicherte sich das ÖFB-Team nach Duellen gegen Schweden, Albanien und Japan den starken zweiten Platz. Ein besonderes Highlight für Hartl: Im Spiel gegen Japan führte er die Mannschaft als Kapitän auf den Rasen.



Samuel Hartl (r.) mit der gelben Kapitänbinde

Foto: privat

Im Juni gegen Deutschland

Die nächste Bewährungsprobe folgt im Juni mit einem Testspiel gegen Deutschland, wo hoffent-

lich auch sein Zwillingbruder Matthias wieder fit und mit von der Partie ist, bevor im Herbst die EM-Qualifikation startet. ■

Andreas Wolfmayr sprintet auf Platz drei

ST. MARTIN. Andreas Wolfmayr aus St. Martin (Team Schwingshandl Intralogistic) sprintete beim 38. Ernst Feuchter Gedenkkennen in Söll in Tirol trotz eines Sturzes nach 25 Runden und 2,5 Stunden im Dauerregen auf den dritten Platz.

Hackl-Duo verpasst Zeitfahrstieg knapp

BEZIRK. Nur vier Sekunden fehlten Rene Pammer und Christian Oberngruber (next 125 Hackl Lebensräume) beim Paarszeitfahren im Mörbisch auf den Sieg. Das Duo musste mit Platz zwei vorliebnehmen.

Alois Höller vierter bei Comeback in Melk

OEPPIING. Neun Monate nach seinem schweren Unfall gab der Götzendorfer Alois Höller sein Comeback beim Rallycross Melk. Ein abgerutschter Turboschlauch verhinderte ein Podium des Mühlviertler Rekordmeisters.

TESTFAHRT

Toyota Corolla Cross: Hoch die Tasten

Toyota setzte zuletzt konsequent auf Emotionen, zum Leidwesen für Klassiker wie den Corolla Cross. Jetzt gibt es für das SUV aber eh eine Auffrischung.

Toyota hat sich vom Biedermeier zum Brandstifter gemauert und machte auch vor dem Corolla Cross nicht halt. Ergo das Testmodell in der ab sofort erhältlichen „GR Sport“-Variante. Als Aufreger reicht schon die Bi-Tone-Lackierung in „Emotional Red“ mit Dach in „Night Sky Black“, dazu kommen schwarze 19-Zoll-Felgen, eigens designte Stoßfänger und eine dezente Tieferlegung.

Die neue, optisch erschlankte Front tut sich schwer, der Look zeigt sich am ehesten in den scharf geschnittenen LED-Lichtern. Deutlich präserter ist das neue



Der Toyota Corolla Cross 2,0 Hybrid 2WD GR Sport

Foto: www.fahrfreude.cc

Cockpit: Ein 12,3-Zoll-Digitaltacho und ein 10,5-Zoll-Touchscreen dominieren. Rundherum bleibt es analog, mit vielen Tasten und klobigen Kippschaltern für die Sitzheizung.

Das ist nicht ultramodern, aber angenehm bedienbar. Blinde Bedienung ist Alltag, der Wohlfühlfaktor hoch. Auch die Platzverhältnisse überzeugen: variabler Kofferraum, umlegbare Rücksitze und verstellbare Lehnen.

Als „GR Sport“ kommt der Corolla Cross mit der stärkeren Hybridvariante: 180 PS, 190 Nm und CVT. Der 2WD sprintet in 7,7 Sekunden auf 100 km/h, Spitze 180 km/h. Die Fahrleistungen sind mehr als ausreichend, der Verbrauch liegt bei rund fünf Litern. „GR Sport“ bleibt mehr Schein als Sein: komfortbetontes Fahrwerk, Paddles ohne Nutzen. Der Test-Corolla Cross startet bei 45.690 Euro, inklusive Klimaautomatik, Keyless

und Smartphone-Integration. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc. ■

Toyota Corolla Cross 2,0 Hybrid 2WD GR Sport

Motor: 4-Zylinder Benziner/E-Motor (Vollhybrid)

Systemleistung: 180 PS

Systemdrehmoment: 190 Nm

Testverbrauch: ca. 5,2 Liter

Vmax: 180 km/h

0 auf 100 km/h: 7,7 Sek

Preis Testwagen: ab 45.690 Euro

Preis Basismodell: ab 38.390 Euro





PEUGEOT 208



Der Peugeot 208
Unwiderstehlich dynamisch.
Jetzt ab **€ 15.070,-***

*Stand: April 2026. Kombiniertes Verbrauch WLTP (l/100km): 5,1; CO₂-Emissionen (kombiniert) WLTP (g/km): 116. Aktionspreis €15.070,- für den 208 STYLE Turbo 100; beinhaltet € 1384,- Privatkunden-Bonus, € 1250,- Eintauch-Bonus, € 2084,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 781,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungsvertrags, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) € 781,- Service-Bonus, (bei Abschluss eines Complete Care plus Servicevertrag, 48 Monate / 60.000km). Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kaufvertrag auf Peugeot Neuwagen bis 31.05.2026. Aktionspreis inkl. MwSt. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

AUTOHAUS PÖCHTRAGER
Veldner Straße 35, 4120 Neufelden
Tel.: 07282/6267
www.partner.peugeot.at/poechtrager

SKODA

DER NEUE ELROQ

100% elektrisch.



Jetzt auch als 4x4 Allrad!

Symbolfoto. Stand 25.2.2026.
Stromverbrauch: 15,3–21,0 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km.

KneidingerCenter

www.kneidingercenter.at

AM STADTPLATZ

Autofrühling kommenden Sonntag

ROHRBACH-BERG. Am Sonntag, 26. April, findet am Rohrbacher Stadtplatz von 9 bis 17 Uhr der traditionelle Autofrühling statt. Die Händler der Region präsentieren dabei die gesamte Bandbreite: vom neuesten Top-Modell bis zum Preis-Leistungs-Sieger, vom Verbrenner bis zum E-Auto. Tips stellt im Vorfeld die neuesten Modelle der vertretenen Marken vor.

Kia fährt im Kompakt-SUV-Segment mehrgleisig: Neben dem Sportage bietet Kia in Europas größter und am schnellsten wachsender Fahrzeugklasse jetzt mit dem EV5 eine vollelektrische Alternative an. Zur Einführung ist der 160 kW (218 PS) starke EV5 ausschließlich mit Frontantrieb und einem 81,4-kWh-Akku verfügbar. Er hat eine Reichweite von bis zu 530 Kilometern (bei 18-Zoll-Rädern), lässt sich in 30 Minuten von zehn auf 80 Pro-

zent schnellladen und kann – bei Stromern nicht selbstverständlich – bis zu 1,2 Tonnen schwere Anhänger ziehen (gebremst). Weitere Antriebsvarianten, mit Allrad und als sportlicher GT folgen im Laufe dieses Jahres und sind bereits bestellbar.

Neuer Mazda CX-5: mehr Platz, neuer Motor

Mit dem neuen Mazda CX-5 präsentiert der japanische Automobilhersteller die dritte Generation seines Erfolgsmodells. Der Innenraum bietet mehr Platz für die Passagiere, während sorgfältig ausgewählte Materialien für ein hochwertiges Ambiente sorgen. Auch der neue 2,5-Liter e-Skyactiv G 141 Benzinmotor mit höherem Drehmoment im unteren und mittleren Drehzahlbereich inklusive Mazda M Hybrid-System setzt Maßstäbe. Er sorgt für eine angenehme Beschleunigung

und ein direkteres Fahrgefühl im Alltag, verbunden mit hoher Effizienz und guten Umwelteigenschaften.

Elektrischer Nissan Micra: kompakter Fahrspaß

Vollelektrisch, kompakt und selbstbewusst: Die sechste Generation des Nissan Micra vereint reaktionsschnelles Handling, intuitive Technologien und cleveres Design in einem spannenden Paket und macht das alltägliche Fahren mit Elektroautos einfacher denn je. Zwei Antriebsvarianten stehen zur Wahl: 40-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS), Reichweite: 317 km (WLTP) und 52-kWh-Batterie, 110 kW (150 PS), Reichweite: 415 km (WLTP). Beide Varianten unterstützen DC-Schnellladen mit 80 bzw. 100 kW, können über die V2L-Funktion (Vehicle-to-Load) externe Elektrogeräte mit Strom

versorgen und sind auf eine baldige V2G-Integration (Vehicle-to-Grid) vorbereitet.

Škoda spendiert dem Superb mehr PS

Škoda krönt die Superb-Baureihe mit einer neuen Plug-in-Hybrid-Topmotorisierung: Die Limousine ist ab sofort mit einer Systemleistung von 200 kW (272 PS) bestellbar. Der Antrieb kombiniert einen 1,5-TSI-Benziner mit einem Elektromotor und bietet mit 400 Nm Drehmoment deutlich mehr Kraft als die bisherige Basis-Hybridvariante. In 7,1 Sekunden beschleunigt das Flaggschiff auf 100 km/h, während die Anhängelast auf zwei Tonnen steigt. Mit diesem Upgrade reagiert der Hersteller auf die hohe Beliebtheit der Hybridmodelle, die bereits ein Viertel aller Superb-Auslieferungen ausmachen. ■ Anzeige



Der vollelektrische Kia EV5

Foto: Kia



Facelift für den beliebten CX-5

Foto: Mazda



Der elektrische Nissan Micra

Foto: Nissan



Rassiger Škoda Superb Sportline

Foto: Škoda

Rohrbacher
Autofrühling
 So. 26. April am Stadtplatz · Eintritt frei!

auto
 mobil
 VOM MARKENHÄNDLER



Gesponsert von:



AUTOHAUS LEIBETSEDER

E-Auto Rekord im Bezirk Rohrbach

ROHRBACH. Das neue Jahr 2026 fängt im 1. Quartal 2026 für Martin und Franz Leibetseder vom Autohaus Leibetseder bereits sehr erfolgreich an.

Im Bezirk Rohrbach boomen E-Autos regelrecht und haben von Jänner bis März bereits mit 37 Prozent einen noch nie erreichten Anteil am Gesamtmarkt. Hauptverantwortlich dafür, das Autohaus Leibetseder mit BYD. BYD ist die mit Abstand beliebteste E-Auto Marke im Bezirk Rohrbach mit unglaublichen 27 Prozent Marktanteil unter den Stromern – ein Wert der österreichweit seinesgleichen sucht und den Erfolg der E-Mobilität unterstreicht.

„Seit März erfahren wir einen regelrechten Ansturm auf die Modelle von BYD in unseren bei-



Martin und Franz Leibetseder mit dem BYD SEALION 7

Foto: Autohaus Leibetseder

den Autohäusern. Gerade viele Privatkunden haben jetzt durch die diversen Krisen die Vorteile

der E-Mobilität für sich entdeckt und steigen auf ein E-Auto um. Egal ob PV-Anlage oder her-

kömmlicher Stromanschluss, in der Regel fährt man mit einem E-Auto um fünf Euro pro 100 Kilometer und ist damit gegenüber Benzin oder Diesel massiv im Vorteil. Die Abhängigkeit von fossiler Energie hinter sich zu lassen ist nebenbei noch ein gutes Gefühl“, so Martin Leibetseder.

BYD hautnah am Rohrbacher Autofrühling erleben

Am Sonntag, 26. April, findet wieder der alljährliche Rohrbacher Autofrühling am Stadtplatz bei freiem Eintritt statt. Martin und Franz Leibetseder laden alle herzlich ein, vor Ort die aktuellen BYD-Modelle zu erleben und sich über die vielen Vorteile der E-Mobilität beraten zu lassen.

Jetzt die aktuellen Modelle von BYD im Autohaus Leibetseder testen. ■ Anzeige

LEISTBARE E-MOBILITÄT IN TOP-AUSSTATTUNG. MIT BIS ZU 230 KW LADELEISTUNG UND SICHERER BLADE BATTERY. MIT OPTIONALEM ALLRADANTRIEB.

**BYD SEALION 7**

ab € 42.990,- inkl. BYD LEASE-, Versicherungs- & Eintauchbonus, zzgl. Ö-Paket*

CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km (WLTP), Stromverbrauch kombiniert: 16,6–18,2 kWh/100 km (WLTP), Reichweite kombiniert: bis zu 502 km (WLTP).

€ 42.990,- unverbindl. empfohlener, nicht-kartellierter Aktionspreis inkl. € 3.000,- BYD E-Mobilitätsbonus PLUS, € 1.500,- BYD Lease Bonus bei Abschluss von BYD Lease Relax oder Flex powered by Raiffeisen-Leasing Österreich GmbH, € 500,- BYD Versicherungsbonus bei Abschluss einer BYD Versicherung (mind. Haftpflicht- und Kaskoversicherung) in Kooperation mit UNIQA und € 2.000,- Eintauchbonus bei Eintauch Ihres aktuellen PKWs, nur für Privatkunden. Zusätzlich € 490,- für das Österreich Paket. Gültig bei Kaufvertrag bis 30.06.2026 bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden BYD-Partnern. Symbolfotos. Stand: April 2026. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



BYD
BUILD YOUR DREAMS



Autohaus Leibetseder GmbH

Scheiblberg 39, 4150 Rohrbach-Berg, Telefon 07289/8722

rohrbach@leibetseder.co.at

www.leibetseder.co.at

**Besucht uns beim
ROHRBACHER AUTOFRÜHLING
SONNTAG, 26. April 2026**



Der Ford Puma Gen-E hat eine Reichweite von bis zu 376 Kilometern.

FORD PUMA GEN-E

Vollelektrisch und alltagstauglich

Ford präsentiert den neuen batterieelektrischen Puma Gen-E. Das meistverkaufte Modell der Marke erhält damit eine emissionsfreie Variante. Produziert wird der Puma Gen-E in Europa, der Elektromotor stammt aus dem britischen Halewood.

Die neue Fahrzeugarchitektur ermöglicht einen Energieverbrauch von nur 13,1 kWh/100 km. Die WLTP-Reichweite beträgt bis zu 376 Kilometern, in der Stadt sogar bis zu 523 Kilometern. An einer DC-Schnelladesäule lädt die Batterie in 23 Minuten von zehn auf 80 Prozent. Der Sprint von 0 auf 100 km/h gelingt in 8,0 Sekunden.

Dank des kompakten Antriebsstrangs wächst das Koffervolumen auf 523 Liter – mehr als manch größere SUV-Modelle zu

bieten haben. Ein 43 Liter großer „Frunk“ unter der Fronthaube schafft zusätzlichen Stauraum, wo ansonsten der Verbrennungsmotor sitzt. Er eignet sich ideal für das Ladekabel und die abnehmbare Anhängerkupplung, wenn der hintere Gepäckraum bereits gefüllt ist.

Die geschlossene Front verleiht dem Fahrzeug einen modernen Look, ergänzt durch aerodynamische Räder und einen neuen Heckspoiler.

Im Innenraum sorgen zwei hochauflösende Bildschirme und das Ford SYNC 4-System für moderne Konnektivität. Einfache Bedienung, kabelloses Smartphone-Handling, One-Pedal-Fahren und Assistenzsysteme wie die adaptive Geschwindigkeitsregelung steigern den Komfort. ■



Ford Puma Gen-E mit modernem Interieur

Fotos: Ford

MADE IN EUROPE

FORD PUMA®



Ab € 19.990,- bei Leasing¹⁾

Benzin oder E-Modell. Ein Design. Deine Wahl.



Scannen und Probefahrt vereinbaren.

READY SET *Ford*™

Ford Puma: Kraftstoffverbrauch kombiniert 5,4–6,3l/100km | CO₂-Emission kombiniert 122–143g/km | Ford Puma Gen-E: Stromverbrauch: 13,1–14,5kWh/100 km (kombiniert) | CO₂-Emissionen: 0g/km (kombiniert) | Elektrische Reichweite: je nach Serie bis zu 347–376 km (Prüfverfahren: WLTP)



AUTORANSMAYR

4150 Rohrbach-Berg
Bahnhofstraße 22
Tel. 07289 / 82440

www.auto-ransmayr.at

1) Unverbindlich empfohlener, nicht kartellierter Aktionspreis für Puma Titanium, 125PS EcoBoost Hybrid, 6-Gang, inkl. NoVA und USt. für Privatkunden. Beinhaltet bereits € 4.425,00,- Importeursbeteiligung, € 885,00,- Händlerbeteiligung, sowie € 3.150,- Ford Credit Bonus, € 1.209,60,- Versicherungsbonus; Barkäuferpreis € 24.190,-; Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über Ford Credit, ein Service der Santander Consumer Bank. Bankübliche Bonitätskriterien vorausgesetzt. Abschluss eines Vorteilssets der Ford Auto-Versicherung (Versicherer: GARANTA Versicherungs-AG Österreich) vorausgesetzt. Freibleibendes unverbindliches Angebot, vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler. Bis auf Widerruf gültig.

LAGERHAUS-SOMMER

Ein prämiertes Buch über die Mühle und zwei besondere Ausstellungen

NEUFELDEN. Die aus Putzleinsdorf stammende Literatin Franziska Fuchsl ist am Samstag beim Lagerhaus-Sommer in der Heim.Art-Station, dem alten Lagerhaus beim Bahnhof Neufelden, zu Gast. Sie liest aus ihrem preisgekrönten Buch „Am Rande der Müh“. Daneben darf man sich auf zwei besondere Ausstellungen freuen.

Joachim Eckl lädt mit seinem Lagerhaus-Sommer jedes Jahr ein, mit Kunst und Kunstschaffenden in Kontakt zu treten. Kreative aus dem In- und Ausland kommen dafür nach Neufelden. Am kommenden Samstag ist dies zum einen die mit dem Deutschen Preis für Nature Writing ausgezeichnete Franziska



Künstler Joachim Eckl bringt zum Lagerhaus-Sommer wieder internationale Kunstschaffende nach Neufelden.

Foto: Heim.Art/Eckl

Fuchsl, die ihr Buch „Am Rande der Müh“ mit im Gepäck hat. Darin nimmt die in Putzleinsdorf geborene und in Wien und Kiel lebende Autorin die Lesenden respektive die Zuhörenden mit auf eine Reise entlang des Flusses und seiner Verzweigungen mitsamt kulturellen Prägungen.

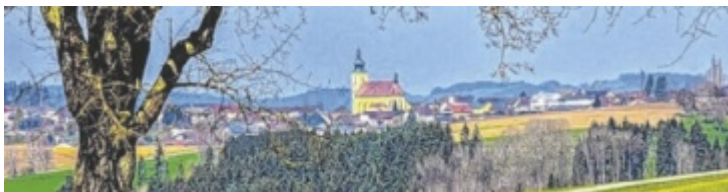
Erschienen ist das Buch im Frühjahr 2026 in der Edition Thanhäu-

ser, und damit kommen wir zum nächsten Protagonisten dieses Nachmittags: Der Illustrator und Verleger Christian Thanhäuser zeigt auf zwei Stockwerken verteilt seine Arbeiten – darunter auch jene Holzschnitte, die er für das Buch angefertigt hat. Eröffnung mit Künstlergespräch ist um 16 Uhr. Danach (ab 17 Uhr) ist erstmals in Österreich eine Ausstellung von

Bohuslav Reynek, tschechischer Dichter, Schriftsteller, Grafiker und Maler, zu sehen. Seine Enkelin Veronika Reynkova liest zur Eröffnung ausgewählte lyrische Texte ihres Großvaters auf Tschechisch. Parallel dazu liest der Berliner Schauspieler Martin Engler erstmals Übersetzungen dieser Gedichte ins Deutsche, die von Kristina Kallert (Regensburg) zu diesem Anlass erarbeitet worden sind. Dazu gibt es eine musikalische Performance der Saxophonistin Emma Lily Karier (Wien/Luxemburg). ■

Samstag, **25. April**, ab 15 Uhr, Heim.Art-Station beim alten Lagerhaus Neufelden
Alle Infos: www.heimart.at

i



Wandertag in Altenfelden

Foto: Stockschützen Altenfelden

WANDERTAG

Gemeinsam rund um Altenfelden wandern

ALTENFELDEN. Die Stockschützen Altenfelden laden auch heuer wieder ein, den Heimatort gemeinsam zu erwandern. Ausgehend von der Stocksporthalle Altenfelden, wo von 12.30 bis 13.30 Uhr wegmarschiert wird, stehen zwei Wanderstrecken zur Auswahl: Die längere führt über 12,5 Kilometer mit etwa dreieinhalb Stunden Gehzeit (Rückfahrmöglichkeit zur Stocksporthalle bei der halben Strecke); die kurze, kinderfreundliche Runde geht über fünf-

einhalb Kilometer mit etwa ein- einhalb Stunden Gehzeit. Entlang der Strecke gibt es Rätsel für Kinder. Außerdem richten die Stockschützen zwei Labstationen ein. Für den gemütlichen Ausklang in der Stocksporthalle stehen Getränke und Verpflegung bereit. ■

Sonntag, **3. Mai**
Startzeit: 12.30 bis 13.30 Uhr, Stocksporthalle Altenfelden
Der Wandertag findet bei jeder Witterung statt.

i

LESUNG

Kraft der Hoffnung

AIGEN-SCHLÄGL. „Was bleibt, wenn nichts mehr da ist?“ Dieser Frage geht Autorin Isabella Maria Kern in ihrem neuesten Roman „Die Dachgeber“ auf den Grund. Bei einer Lesung am Mittwoch, 29. April, um 19 Uhr in der Villa Nikola in Aigen-Schlögl stellt sie ihn vor.



Isabella Maria Kern

Foto: privat

„Mein Roman erzählt nicht einfach eine Geschichte über den Zweiten Weltkrieg, er verbindet zwei Schicksale und bietet ein zutiefst menschliches, erschütterndes und gleichzeitig hoffnungsvolles Erleben von Verlust, Überleben und der unzerstörbaren Sehnsucht nach Familie und Heimat“, beschreibt die Autorin ihr neuestes Werk.

Die Erzählung über das stille Durchhalten von Hermine und die gefährliche Heimreise ihres Bruders Josef, der aus russischer Ge-

fangenschaft zu Fuß nach Oberösterreich geht, basiert auf realen Erlebnissen in Isabella Kerns Familie, aus Erzählungen von Bekannten und auf Recherche. „Mit meinem Roman möchte ich ein Denkmal für all jene Waisenkinder und Frauen setzen, die im und nach dem Zweiten Weltkrieg ein schweres Los trugen.“ ■

Mittwoch, **29. April**, 19 Uhr
Hauptstraße 27, Aigen-Schlögl
Eintritt: freiwillige Spende

i

EVENT

Mit dem Altenschläger Fest startet die Festlsaison ins Jahr 2026

HELFENBERG. Als eines der ersten Feste im Jahr 2026 lädt das traditionelle Altenschläger Fest wieder zu einem abwechslungsreichen Wochenende voller Unterhaltung, Musik und bester Stimmung ein.

Der Samstag startet in Feuerwehr Altenschlag erstmalig mit einem Tisch-Wuzzlerturnier ab 17 Uhr in einen spannenden Abend mit WM Feeling für die Teilnehmer. Unter dem Motto „ZEIG, WAS DEINE STANGE KANN“ können sich alle Zuschauer auf spannende Duelle und beste Unterhaltung freuen. Anschließend erwartet alle Gäste eine tolle Stimmung mit der Partyband „DIE KURVENSCHNEIDER“, die im Festzelt Vollgas geben wird. Auch ab-



Foto: Martin Gaisbauer – FF Altenschlag

seits der Hauptbühne im Festzelt hat das Altenschläger Fest einiges zu bieten: In den Bars – vom Insektenhotel, über die Weinbar bis hin zur Seidlbar – ist für jeden Geschmack das passende dabei. Für alle Partytiger sorgen im großen Discozelt die DJs SAHNE:HÄUBCHEN

für ausgelassene Partystimmung bis in die frühen Morgenstunden.

Am Familienfrühschoppen kommt sonntags neben der musikalischen Umrahmung mit der bayrischen Band „DIE DUAWECHSLER“ auch der kulinarische Genuss nicht zu

kurz. Regionale und vor allem frisch zubereitete Schmankerl machen das Fest zu einem Fixpunkt im Veranstaltungskalender.

Feiern mit Freunden und Familie – das Altenschläger Fest 2026 verspricht wieder unvergessliche Stunden und beste Unterhaltung.

Tickets und Infos

Alle Informationen zum Programm findet man auf der Festhomepage www.altenschlaegerfest.at sowie auf der Facebook- und Instagram-Seite des Altenschläger Festes. Vorverkaufstickets sind bei den Mitgliedern der FF Altenschlag erhältlich. Anmeldung zum Wuzzlerturnier unter 0664/1968069. Anzeige

SAMSTAG



TISCH.WUZZLER.TURNIER

EINTRITT FREI
BEGINN 17.00 UHR

TRACHTEN.PARTY

VVK € 8,- / AK € 10,-
EINLASS 20.00 UHR / BEGINN 21.00 UHR

DISCO.ZELT

SAHNE:
HÄUBCHEN

INSEKTEN.HOTEL
SEIDL.BAR
WEIN.BAR



Die Partyband
aus 00

Kostenloser
Zubringer

SONNTAG

FAMILIEN.TAG

EINTRITT FREI BEGINN 10.00 UHR

FRÜH.SCHOPPEN

FRISCHE SPEISEN

KINDER.PROGRAMM



ALTENSCHLÄGER

FF ALTENSCHLAG

FEST

BEI HELFENBERG

25-26 APRIL



Theresa Prammer Foto: Janine Guldener

BIBLIOTHEK Krimi & Wein

HASLACH. Die Krimiautorin und Schauspielerin Theresa Prammer stattet dem Team der Bibliothek Haslach am Samstag, 25. April, einen Besuch ab. Thema: „Crime and Wine“.

Theresa Prammer spielt nicht nur Rollen bei den Theaterspielen Neulengbach, sie hat auch die Leitung inne. Ihre Energie steckt sie auch in ihre Krimis, die von feinem Humor begleitet sind – was der Spannung jedoch keinen Abbruch tut.

Die Lesung im Pfarrsaal Haslach wird von Lene und Andreas Prammer aus St. Stefan-Afiesl mit einer Weinverkostung von Bioweinen bereichert. Für die musikalische Umrahmung sorgt das Harmonika-Duo Ameseder.

Der Abend startet um 19 Uhr mit der Weinverkostung. Die Lesung findet um 19.30 Uhr statt, anschließend geht die Verkostung weiter. Eintritt: 12 Euro (nur Lesung) bzw. 18 Euro (Lesung+Verkostung) ■

LIONS-BIERFESTIVAL

Biervielfalt genießen und dabei Gutes tun

AIGEN-SCHLÄGL. Wer Biervielfalt genießen und auf den Spuren der Jahrhunderte alten Stiftsbrauerei Schlägl wandeln will, ist beim Bierfestival des Lions Clubs Rohrbach-Böhmerwald am 8. Mai richtig.

Rund 15 Schlägl Biere stehen bei dieser einzigartigen Genussmeile zum Verkosten bereit, dazu gibt es bierige Hintergrundinformationen und passende Häppchen. Projektleiter und Lions-Vizepräsident Harald Haselmayr erklärt näher: „Verkostet kann an sechs Stationen werden, zusätzlich gibt es die Begrüßungsstation im Brauereishop mit einem Schluck Urquell zum Start. Als Abschluss warten in der großen Verladehalle mehrere Sorten Frischgezapftes unter den Klängen der groovigen Jazz- und Dixieland-Band New Ohr Linz.“ Für das Bierfestival öffnet die Stiftsbrauerei Wege und Räumlichkeiten, die sonst nicht besich-



Lionspräsident Wolfgang Tenschert und sein Vize Harald Haselmayr (v.l.)

tigt werden können. So werden im Gewölbekeller dunkle Biere verkostet; in der Tankfarm wird das berühmte Zwickl direkt aus dem Tank gezapft; und natürlich steht auch das neue Sudhaus offen. Der Reinerlös der Veranstaltung dient der Unterstützung Bedürftiger und unverschuldet in Not geratener Menschen im Bezirk. ■

Freitag, **8. Mai**, von 16 bis 23 Uhr, Stiftsbrauerei Schlägl Vorverkauf (39 Euro): Sparkasse Mühlviertel West, bei den Lions Mitgliedern, im Stift Schlägl sowie unter sparkasse.at/ticketing (mit Buchungsaufschlag); Tageskasse: 42 Euro. www.bierfestival.at

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
28.04.2026/08:55 Uhr
www.tips.at/g/26015
oder QR Code scannen



Foto: Gü Wolkerstorfer

Der Zauberlehrling Von Maschinen bis KI spannt sich ein Abend mit Gü Wolkerstorfer und dem Ensemble Triangoli am Samstag, 2. Mai, auf Burg Piberstein bei Helfenberg. Ab 20 Uhr liest Wolkerstorfer unter dem Titel „Der Zauberlehrling“ Satiren und Gedichte zu den Themen Technisierung, Fortschritt und Handynutzung. Triangoli ergänzt mit eigenen Kompositionen. Reservierung: he.eckerstorfer@eduhi.at



Hoooo Ruck! Zum traditionellen Maibaumaufstellen lädt die Landjugend St. Veit am Donnerstag, 30. April, ab 18.30 Uhr ein. Sie sorgt mit Bratwürsteln, Bosna und kühlen Getränken für das leibliche Wohl. Außerdem erwartet die Besucher ein Schätzspiel und das Maibaumkraxeln, das heuer zum zweiten Mal stattfindet. Mitmachen lohnt sich!

Foto: Lara Pirklbauer

Pflanzmarkt

HÖRBICH. Einen Pflanzmarkt gibt es am Samstag, 25. April, von 9 bis 16 Uhr bei jeder Witterung in Eiglersdorf 7, Gemeinde Hörbich. Neben Gemüse, Kräutern und Stauden stehen auch Gartenwerkzeug, Deko und gebrauchte Gartentücher zum Verkauf bereit.

Gemma Wandern

OEPPIG. Zur gemeinsamen Wanderung am Tag der Bewegung, 26. April, lädt die Gesunde Gemeinde Oeppling. Eine kleinere und eine größere Runde können ab 14 Uhr (nur bei Schönwetter) erkundet werden. Am Haugsberg lockt eine Labstation.

Tag der Bewegung

KOLLERSCHLAG. Anlässlich des Tages der Bewegung am 26. April lädt die Gemeinde Kollerschlag dazu ein, einen persönlichen Bewegungstag ganz nach Gusto zu gestalten. Wer bis 28. April ein Foto davon an leitner@kollerschlag.at sendet, kann Saisonkarten fürs Kollerado gewinnen.

Rund um die Leber

ALTENFELDEN. „Die Leber öffnet sich in den Augen“: Dieser Vortrag ist am Donnerstag, 23. April, um 19.30 Uhr beim Wildparkwirt zu hören. Referentin Miriam Richter ist Master Medical Herbalist und Iridologin. Sie wird Heilkräuter und deren Anwendung erklären. Eintritt: 12 Euro

10 JAHRE FAIRTRADE-REGION

Fair kleiden und fair genießen

LEMBACH. Im Zeichen des Fairen Handels steht die Alfons Dorfner Halle am kommenden Samstag, 25. April, wenn hier 10 Jahre Fairtrade-Region gefeiert werden.

Der Lebensraum Donau-Ameisberg stellt zum 10-jährigen Bestehen der Fairtrade-Region ein vielfältiges Programm zusammen, das schon um 15 Uhr beginnt. So gibt es eine Nähwerkstatt des Mühlviertler Nähtreffs zum Mit-



Regionale Models präsentieren nachhaltige Kleidung auf dem Laufsteg. Foto: Stöbich

machen, fair produzierte Kleidung, eine Kleidertausch-Börse, Kinderprogramm sowie Kulinarisches von den Schülerinnen der HLW Rohrbach. Höhepunkt wird ab 19 Uhr die faire Modenschau sein. Junge Designer der Business und Design-Schule Lentia präsentieren nachhaltige Mode. ■

Samstag, 25. April, ab 15 Uhr
Modenschau um 19 Uhr
Alfons Dorfner Halle, Lembach
Eintritt: freiwillige Spende



Pure Lebensfreude spüren bei der All Together Party

Foto: nach(t)leben

INKLUSIV

All Together Party: Feiern und Gutes tun

ST. MARTIN. Zum 22. Mal steigt am Samstag, 25. April, im empire St. Martin die All Together Party – das wohl sympathischste Charity-Event des Landes. Es bringt Menschen mit und ohne Beeinträchtigung auf einzigartige Weise zusammen.

Mehr als 1.500 Besucher aus Oberösterreich und dem angrenzenden Bayern werden auch heuer wieder erwartet, dazu einige Prominente wie Landeshauptmann Thomas Stelzer. Neben DJ Herzal werden auch die Wimberg Buam mit ihrer Schuhplattlerein-

lage für Stimmung sorgen. „Es ist jedes Jahr aufs Neue ein sehr berührendes Erlebnis zu sehen, wie viel Freude, Herzlichkeit und Dankbarkeit diese Feier auslöst. Genau diese Momente machen die All Together Party zu einem der emotionalsten Highlights unseres Veranstaltungsjahrs“, so empire-Marketingleiter Andreas Leitner. Der Reinerlös kommt Behinderteneinrichtungen im Bezirk zugute. ■

Samstag, 25. April, 16 Uhr
empire St. Martin
Eintritt frei

MUSICAL AM DOM

CREATED BY MARK SEIBERT

10.07.2026

RAINHARD FENDRICH

45 JAHRE LIVE - NUR EIN WIMPERNSCHLAG

11.07.2026

ERWIN SCHROTT

HAVANA NOCTURNA

16.07.2026

TOM JONES

COME GATHER ROUND

18.07.2026

DIANA DAMRAU

MIT TENOR PAVOL BRESLIK UND DEM SYMPHONIEORCHESTER DER VOLKSOPER WIEN

31.07.2026

ROY BIANCO & DIE ABBRUNZATI BOYS

LIVE 2026

08.08.2026

KLASSIK AM DOM

Domplatz Linz

www.klassikamdom.at

TICKETS erhalten Sie unter www.klassikamdom.at, www.ticketwall.at, im Domcenter Linz (Tel. +43 732 946100, E-Mail: domcenter@dioezese-linz.at), unter www.oeticket.com (Tel. +43 1 96096) und in allen Öticket Vorverkaufsstellen.



Jetzt
lesen!



Wie liebt Oberösterreich?

Oberösterreich hat den geringsten Anteil an Singles. Aber wie lieben die Menschen in unserem Land? Wir erkunden, was die Herzen der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher bewegt.

nachrichten.at/wielebtoö





Foto: Georges Lechaptois

Jodie Foster spielt eine Therapeutin, deren Patientin ums Leben kommt.

KINOTIPP

Paris Murder Mystery

Die Amerikanerin Lilian Steiner (Jodie Foster) lebt seit Jahren in Paris und hat sich dort einen Namen als brillante Therapeutin gemacht. Als ihre Patientin Paula (Virginie Efira) unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, ist sie fassungslos. War es wirklich Selbstmord, wie die Polizei rasch annimmt? Oder hat jemand sehr geschickt nachge-

holfen? Zusammen mit ihrem Ex-Mann Gabriel (Daniel Auteuil), der noch immer nicht von ihr lassen kann, begibt sich Lilian auf eine turbulente Spurensuche, um dem Geheimnis von Paula auf die Spur zu kommen. ■ Anzeige

„Paris Murder Mystery“
Ab 24. April bei Star Movie
www.starmovie.at



SCHLAGER KONZERT

Die Nockis live

ROHRBACH. Seit vier Jahrzehnten stehen die Nockis bereits auf der Bühne. Am Freitag, 22. Mai (20 Uhr) werden sie ihr neues Album nebst all ihren großen Schlagerhits im Centro Rohrbach zum Besten geben.

Die Nockis haben sich die Herzen des Publikums erspielt. Stufe für Stufe sind sie die Erfolgsleiter emporgestiegen, haben alle Ebenen des Musikantenlebens bravurös gemeistert und sind heute eine stabile Größe, wenn es darum geht, für Freunde des Schlagers eine unvergessliche Party auf die Bühne zu zaubern.

Die Zuhörer bei einem Nockis-Konzert finden sich mit ihren Gedanken nahezu komplett in den Liedern wieder. Es scheint, als seien diese den Menschen nahezu aus der Seele geschrieben. Es geht meist um die Liebe mit allen ihren



Nockis live am Freitag, 22. Mai im centro in Rohrbach

Foto: Viertbauer Promotions

Unwägbarkeiten, es geht um das Leben, Freundschaft oder einfach Momente des Glücks oder der Leidenschaft. Tips verlost 2x2 Karten für das Konzert. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
07.05.2026/07:59 Uhr
www.tips.at/g/26014
oder QR Code scannen



Karten und Infos unter:
www.wonderworld-shows.at



BURNING REVOLUTION 2026

Drei Tage voller Musik, Action und Party

NIEDERKAPPEL. Von 24. bis 26. April erwartet die Besucher beim Zeltfest in Niederkappel ein Wochenende voller Highlights. Egal ob Musik, Spannung oder ausgelassene Partystimmung – hier ist für alle etwas dabei!

Der Freitagabend startet mit der 1.000 Euro Musi Challenge, bei der Musikgruppen aus der Region ihr Können auf der Bühne zeigen. Das Publikum entscheidet mit Applaus, wer sich den Gewinn von 1.000 Euro sichert. Im Anschluss sorgt „Mundhoat“ aus dem Bezirk Rohrbach mit ehrlich erdiger Rockmusik für Stimmung im Festzelt. Im Disco-Zelt dürfen sich die Besucher auf eine lange Partynacht freuen: Das DJ-Team Hypesound mit DJ Nic sorgt das ganze Wochenende über für die beste Stimmung bis in die frühen Morgenstunden.



Race-Action am Samstag beim Bobby-Car-Rennen in Niederkappel Foto: was-tuat-sie

Bobby-Car-Rennen am Samstag

Der Samstag startet in diesem Jahr um 13.30 Uhr mit dem zweiten legendären Bobby-Car-Rennen – ein actionreiches Rennen, bei dem sich Klein und Groß spannende Duelle auf vier Rädern liefern. Wer dabei sein möchte, kann sich noch unter www.burningrevolution.at an-

melden. Im Zuge des traditionellen Seniorennachmittags laden die Trattnachtaler um 14 Uhr im Hauptzelt zum Tanzen ein. Am Abend bringen die Partyhirschen das Zelt mit einem vielseitigen Musikprogramm zum Kochen – von echtem Volksrock, aktuellen Party- und Schlager Hits, legendärem Austropop und zeitlosen Evergreens ist alles dabei.

Frühschoppen am Sonntag

Am Sonntag beginnt der Festtag mit dem feierlichen Einzug der Vereine zur Festmesse, musikalisch umrahmt vom Musikverein Niederkappel um 10 Uhr. Beim anschließenden Frühschoppen sorgen die Musikkapellen Niederwaldkirchen und Rannriedl für beste Stimmung. Am Nachmittag stehen Familien im Mittelpunkt: Kinder können sich auf eine Hüpfburg, Spielstationen und Kinderschminken freuen. Zum krönenden Abschluss folgt die große Hauptverlosung der Tombola mit zahlreichen Preisen. Zusätzlich sorgt die Bar „Malle für Alle“, die an allen drei Tagen das Zeltfest mit den besten Ballermann-Hits versorgt, für echtes Mallorca-Feeling in Niederkappel. Drei Tage voller Party, Musik und unvergesslicher Momente – Burning Revolution 2026! ■ Anzeige



Konzertabend Der Musikverein Julbach lädt am Samstag, 25. April, zum alljährlichen Frühlingskonzert ins Gasthaus Annabründl ein. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr und verspricht ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm für Musikliebhaber aller Altersgruppen zum Frühlings-Auftakt.

Foto: MV Julbach

INTERNATIONALES FESTIVAL

Buntes Kaleidophon

ULRICHSBERG. Die 40. Ausgabe des Ulrichsberger Kaleidophons präsentiert von 24. bis 26. April eine Mischung aktueller Musikformen. Zehn moderne Formationen aus den Bereichen Jazz und Improvisierte Musik sind im Programm vertreten.



Vienna Reed Quintet

Foto: Maria Frodl

Der Startschuss fällt am Freitag ab 19 Uhr, wo drei Formationen zu hören sind: das Duo Lanz/Wassermann, das Trio Hémisphère/Hemisfär und Voccia/Frangenheim. Der Auftritt des Vienna Reed Quintets wird am Samstag um 16 Uhr in der Pfarrkirche Ulrichsberg zum multimedialen Highlight: Das Stück „Löcher im Himmel“ wird visuell vom Film „The Great Thaw Redux“ begleitet. Ab 18 Uhr sind im Jazzatelier dann „Waschtag“, Antti J Virtaranta im Solo und das Quartett Crawford/Foster/Mallemier/Skrijelj zu Gast.

Traditionell startet der Sonntag mit einem Frühschoppen, bei dem „The Insta Mentals“ das Publikum durch die Landschaften des amerikanischen und britischen Blues der 50er und 60er Jahre entführt. Jongleurs, Park/Neidorf/Barrett und Satoko Fjii Quartett. machen dann ab 17 Uhr den Schlussdienst. Neben den musikalischen Darbietungen lädt die Galerie zur Ausstellung „Sichtung“ von Markus Hoffmann ein. ■

24. bis 26. April, Ulrichsberg
www.jazzatelier.at



Tag im Wald Der Tag der Bewegung am 26. April lädt ein, aktiv zu sein – so auch in Rohrbach-Berg. Um 14 Uhr findet eine Wanderung mit Bezirksjägermeister Martin Eisschiel statt. Ausgehend von der Mosthütte gibt er entlang des Rätselwegs Einblicke in die Tierwelt sowie in die Aufgaben der Jägerschaft. Für musikalische Umrahmung sorgt die Jagdhornbläsergruppe Böhmerwald, Ausklang in der Mosthütte.

Foto: M. Eisschiel

VORTRAG

Snusen und Vapen

NEUSTIFT. Bei Jugendlichen erleben neue Tabak- und Nikotinprodukte, wie Nikotinbeutel oder Einweg-E-Zigaretten, einen Aufschwung. Mit einem Vortrag von Dieter Geigle vom Institut für Suchtprävention am 7. Mai will die Gesunde Gemeinde Neustift über diesen Probierkonsum auf-

klären und Erwachsenen ein Hilfsmittel bei der Begleitung von Kindern und Jugendlichen mitgeben. ■

Donnerstag, 7. Mai, 19 Uhr
FF-Haus, Neustift. Eintritt: 3 Euro
Anmeldung erforderlich: Tel. 07284 8155-15 oder 0664 1119382



Frühlingsfest beim Wochenmarkt Beim nächsten Wochenmarkt am Samstag, 25. April, am Rohrbacher Stadtplatz wird ab 9 Uhr das bewährte Frühlingsfest gefeiert. Neben den gewohnten Standleuten, die ihre regionalen Qualitätsprodukte anbieten, gibt es dieses Mal auch Steckerlfische und Leberkäsemmerl. Für die musikalische Begleitung sorgt Rudy Pfann.

Foto: Hintenberger

Sympathicus 2026 - Landeswahl

Tips sucht die sympathischste Gemeinde Oberösterreichs



STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)

bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** ausschließlich per Post oder persönliche Abgabe Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr und Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz



GEMEINDE, PLZ*:

(für die Statutarstädte Linz, Wels, Steyr: Stadtteil)

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

BAUERNKRIEG 1626

Die communale 2026 ist eröffnet

OÖ. 400 Jahre nach dem Bauernkrieg in Oberösterreich rückt die communale oö Geschichte und Gegenwart zusammen. Das Kulturformat des Landes OÖ ist offiziell eröffnet. Es bringt Ausstellungen, Kunst und Diskussionen in mehr als 27 Gemeinden – und lädt dazu ein, zentrale Fragen des Zusammenlebens neu zu denken.

Mit der „communale oö 2026“ widmet sich Oberösterreich einem prägenden Kapitel seiner Geschichte: dem Bauernkrieg von 1626. 400 Jahre später steht dabei nicht nur die Erinnerung im Mittelpunkt, sondern auch die Frage, welche Bedeutung Themen wie Mut, Zusammenhalt und Freiheit heute haben. „Die communale wird für das ganze Land ein bewegendes Ereignis werden“, freut sich



Landes-Kultur GmbH-Geschäftsführer Alfred Weidinger, LH Thomas Stelzer, Kulturdirektorin Margot Nazzal, künstlerischer Leiter Martin Honzik (v. l.) Foto: Land OÖ/Peter C. Mayr

Landeshauptmann Thomas Stelzer (ÖVP).

27 oö. Gemeinden bringen sich bis November als „Mut“-Orte in die communale ein. Diese teilen sich als Themenorte mit mehrtägigem Programm und Impulsorte auf.

Die großen Themenorte sind: Lembach (Mut zum Frieden), Haag (Mut zum Laut sein), Ottensheim (Mut zum Zaum kuma), Gmunden (Mut, Geschichte zu schreiben),

Peuerbach (Mut zur Toleranz), Pram (Mut zum Ausschnopsn), Pinsdorf (Mut zur Versöhnung), Agatha (Mut zu Tradition und Brauchtum), Weitem (Mut zum Miteinander) und Wolfsegg (Mut zur Zukunft).

Das Programm ist breit gefächert: Volkskultur trifft auf moderne Kunst, traditionelle Formen auf neue Perspektiven. Rund 130 Projekte werden realisiert, die com-

munale oö verstehe sich dabei „als Gast in den Gemeinden“, so der künstlerische Projektleiter Martin Honzik. Nicht zu übersehen sein wird dabei die mobile Architektur „Kiosk & Kurti“. Der knallig gelbe Kiosk kann Infostand, Treffpunkt sein. Eingebettet in die Architektur ist Kurti, das mobile Museum der communale.

Ausstellung im Schlossmuseum

Zentraler Teil der communale ist die Ausstellung „Bauernkrieg 1626 – Zwischen Geschichte und Fiktion“ im Schlossmuseum Linz. Eröffnet wird die Schau am 8. Mai. ■

Zu den Veranstaltungen werden zwei Programmhefte (Frühling/Sommer sowie Herbst) aufgelegt. Alle Veranstaltungen und ausführliche Infos sind unter communale.at zu finden.

posthof zeitkultur am hafen

Musik Mai 26

Zipfer

- 02 **Anda Morts** Indie/Alternative
- 06 **Ennio / Cordoba78** Pop
- 08 **Attwenger** Drum'n'Quetschn
- 09 **Ende / Boebeck / Pony Pracht / Moving As A Giant** Liveur:pe Indie/Alternative
- 13 **Commuter / Swim Swim Naked** Liveur:pe Indie
- 13 **Remassuri** Wienerlied
- 16 **Knocked Loose** Metal/Hardcore
- 21 **Salò / Silk** Post-Wave/Punk

© Lukas Beck



ZIPFER GASTEINER fritz-kola jagalredo BLAKLÄDER oeticket*

VVK: Posthof 0732 78 18 00 | kassa@posthof.at | posthof.at | LIVA Servicecenter 0732 77 52 30 Thalia Linz 0732 761 565 102 | oeticket 01 96 0 96 | oeticket.com und alle oeticket-Vorverkaufsstellen

Sassy

Die Stimme von
„WILDS WOSSA“

wieder für euch
Live mit Band
auf der Bühne!

Sa, 17.10.²⁶ ROHRBACH Centro

Info+Tickets: www.wonderworld-shows.at · Tel. 0676 50 40 447

TOP-Termine



Foto: Oliver Kendl

PRO BRASS – „SMILE“

LINZ. Der musikalische Ausnahmezustand Pro Brass kommt wieder ins Musiktheater Linz. Am Dienstag, 2. Juni, 19.30 Uhr, bringt das 15-köpfige Kollektiv aus Spitzenmusikern mit „Smile“ ein Programm voller Überraschungen, Witz, Charme und Tiefgang. Gute Laune garantiert! Karten: landestheater-linz.at



Foto: Werbeagentur Promotions

KEINE PARTY OHNE NOCKIS

ROHRBACH. Seit vier Jahrzehnten stehen die NOCKIS bereits auf der Bühne. „Glücksmomente“ heißt ihr neues Album, welches die NOCKIS nebst ihren großen Schlagerhits am Freitag, 22. Mai (20 Uhr) im Centro Rohrbach zum Besten geben werden. Karten und Infos unter www.wonderworld-shows.at

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Hörbich: Jeden Mittwoch, Kostnixladen geöffnet von 15.30 - 17.30, Eiglersdorf 7

Neufelden: Jeden Mittwoch: "Sich frei tanzen", Turnsaal Musikmittelschule, 19 - 20.30, VA: Verein Wohnen & Erleben, bis Ende März

Pfarrkirchen: Jeden Mittwoch: Lauftreff für alle Laufbegeisterten, Anfänger und Fortgeschrittene, Sportanlage, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

Rohrbach-Berg: Jeden Donnerstag: Gedächtnistraining/Beschäftigung für Personen mit Demenz, Demenzservicestelle Rohrbach, VA: MAS Alzheimerhilfe, Infos und Anmeldung unter: ☎ 0664 8546699

Schwarzenberg: Jeden Mittwoch, Halli-Galli-Stammtisch, GH Dreiländereck, 20.00

Angesagte Events und Szene-Highlights in Ihrer Region!

DO, 23. April

Altenfelden: Vortrag: "Die Leber öffnet sich in den Augen", GH Wildparkwirt, 19.30

Arnreit: Bauinfo-Abend zum Thema "Neubau", Firma M-TEC, 19.00

Niederwaldkirchen: Feldtag der BBK: "Boden verstehen - Zukunft sichern", Betrieb Simon Hofer, Witzersdorf 8, 13.00

Pfarrkirchen: Seniorenwandern, Infos beim Obmann, VA: Seniorenbund

Sarleinsbach: Monatswanderung des Seniorenbundes, 13.30

St. Johann: Tag der offenen Tür, Alt(na)und Seniorenbetreuung

St. Martin: Pensionisten-Wanderung, TP: Heizwerkparkplatz, 8.30

FR, 24. April

Aigen-Schlögl: Lange Nacht der Bibliotheken, Lesung mit Elisabeth Girlinger: "Soldatenkinder", Bücherei, 19.00

Altenfelden: Lange Nacht der BibliOÖtheken, Leseung mit Renate Habinger, Pfarrsaal, 16.00

Helfenberg: Lange Nacht der BibliOÖtheken, Sketche und Jonglieren, Vorlesen für die Kleinsten, Jonglierworkshop, gemütliches Beisammensein, Bibliothek und Sitzungssaal im Gemeindeamt, ab 17.30

Kirchberg: Lange Nacht der BibliOÖtheken, Bilderbuchkino für Kinder von 3 - 7 Jahren, Bücherfohmarkt, gemütliches Beisammensein, Bücherei, 17 - 22.00

Kleinzell: Kabarett mit Christine Eixenberger: "Volle Kontrolle", Mehrzweckhalle, 20.00, Karten: hb.77@gmx.at

Lembach: Lange Nacht der BibliOÖtheken, Bücherei, 17.00

Neufelden: Neufeldner Literatur Session: "Der sprachliche Grenzgang", Trattoria Einstein, 19.30, Reservierung: ☎ 07282 56251

Niederkappel: Burning Revolution, bis 26. April, Infos: www.burning-revolution.at

Niederkappel: Lange Nacht der BibliOÖtheken, Buchseiten-Schätzspiel, Bücherbingo, Ausstellungstisch, Bücherei und Kirchschlagerzentrum, 17 - 21.00

Niederwaldkirchen: Lange Nacht der Bibliotheken, Bücherei, 18 - 21.00 (Filmabend ab ca. 19.30)

Oberkappel: Lange Nacht der BibliOÖtheken, mit Kinderprogramm und Lesung mit Autorin Karin Kehrler, Bücherei, 16.30 - 21.00

Rohrbach-Berg: Abendklänge im Kirchenraum, Stadtpfarrkirche, 19.00

Rohrbach-Berg: Lange Nacht der BibliOÖtheken: Silent Reading Night, Stadtbücherei, 19.00

Rohrbach-Berg: Rad-Sicherheitstraining für E-Bikefahrer, ÖAMTC, 9.00, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 07289 8742

Sarleinsbach: Lange Nacht der BibliOÖtheken mit Bücherei-PUB-Quiz, Bücherei, 17 - 21.00

St. Johann: Monatsübung der FF, 19.30

St. Martin: Lange Nacht der BibliOÖtheken, mit Filmabend, Veranstaltungssaal, 19.00

St. Martin: Musikkabarett mit: "Die rauschenden Birken", Kultursaal Bildungscampus, 19.30, VA: VOI Kultur am Markt, Karten: Sparkasse

St. Martin: Stammtisch des Kameradschaftsbundes, Martinsstube, 19.30

Ulrichsberg: Ulrichsberger Kaleidophon, Jazzatelier, bis 26. April, Infos zum Programm: www.jazzatelier.at

SA, 25. April

Altenfelden: Pflanzmarkt, Reifen Eder, 8 - 12.00, VA: Bauernschaft

Haslach: "Crime & Wine" - Weinverkostung & Lesung von Theresa Prammer, Pfarrheim, 19.00

Hörbich: Frühlings- und Pflanzenmarkt, Eiglersdorf 7, 9.30 - 16.00

Julbach: Frühlingskonzert des Musikvereins, GH Annabrunndl, 20.00

Lembach: b-fair Veranstaltung mit Modenschau, Alfons-Dorfner Halle, 15.00, VA: Verein Lebensraum D.-A.

Neufelden: Lagerhaus Sommer 2026: Ausstellungseröffnung und Lesung: "Bohuslav Reynek", heim.art, Etzleinsberg 19, 17.00

Neufelden: Lagerhaus Sommer 2026: Ausstellungseröffnung von Christian Thanhäuser: "Holzschnitte und Zeichnungen", heim.art, Etzleinsberg 19, 16.00

Neufelden: Lagerhaus Sommer 2026: Buchpräsentation und Lesung von Franziska Fuchs: "Am Rande der Müh", heim.art, Etzleinsberg 19, 15.00

Rohrbach-Berg: Frühlingfest am Wochenmarkt, mit musikalischer Umrahmung, Stadtplatz, 8 - 12.00

Rohrbach-Berg: Kabarett mit Alfred Dorfer: "Gleich", Centro, 20.00, VA: Kikas

Rohrbach-Berg: Tag der offenen Tür, Kinder-Reha kokon, 10 - 16.00

Schwarzenberg: Samstags-Pilger-Roas, TP: Pfarrkirche, 9.00, VA: Seminarzentrum Stift Schlägl, Anmeldung: ☎ 07281 8801-400

St. Martin: All together Party, empire, ab 16.00

St. Martin: Kostenloser Fahrradcheck, Marktplatz, 9 -12.00, VA: Gesunde Gemeinde & Fahrradberatung

St. Martin: Oldtimer Fahrzeug-Teile-Markt, Parkplatz empire, 7 - 13.00

St. Peter: Eltern-Kind Workshop: "Gemeinsam entspannt", Kreativplatz, 14.30, VA: Gesunde Gemeinde

Ulrichsberg: Feierliche Enthüllung der Gedenktafel, Museum/Kirche Glöckelberg, 15.00

SO, 26. April

Julbach: Kleintiermarkt, mit Geflügel Weiss, Bauhof, 7 - 12.00, VA: Kleintierzuchtverein

Oepping: "Gemma Wandern", Oeppinger Musiweg, TP: Pfarrplatz, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde

Peilstein: Georgiritt, Kommunalzentrum, 10.00, VA: Kameraschaftsbund

Peilstein: Kirtag

Pfarrkirchen: Fest der Ehejubilare

Rohrbach-Berg: Autofrühling, Stadtplatz, 9.00

Rohrbach-Berg: OÖ Tag der Bewegung: "Wanderung - Heimische Wildtiere und ihr Lebensraum", TP: Mosthütte, 14.00, VA: Gesunde Gemeinde

Sarleinsbach: Familienmesse, Kirche, 10.00

Schwarzenberg: Infostand zum OÖ Tag der Bewegung, nach der Kirche, VA: Gesunde Gemeinde

Schwarzenberg: KFB Messe, Kirche, 10.00

St. Martin: Mostkost, Fam. Kehrler, Unterhart 17, 14.00, VA: Bauernbund & Ortsbauernschaft

St. Peter: "Gemma St. Peter", Bewegungsvormittag, Radfahren, E-Biken und Gehen, ab 8.30, VA: Gesunde Gemeinde

MO, 27. April

Rohrbach-Berg: Wohlfühlgymnastik des Herzverbandes Rohrbach, Pfarrheim, 17 - 18.00

DI, 28. April

Arnreit: Bauinfo-Abend zum Thema "Sanierung", Firma M-TEC, 19.00

St. Martin: Bibelkurs: "Freude - trotz allem", Pfarrheim, 19 - 21.30, Anmeldung: ☎ 0664 8130237, VA: KBW

St. Martin: Stammtisch für pflegende Angehörige, Pfarrzentrum, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Auflösung Sudoku

8	9	4	2	1	3	6	7	5
7	5	3	9	4	6	2	1	8
2	1	6	8	5	7	3	4	9
9	6	7	1	3	2	5	8	4
1	2	5	7	8	4	9	3	6
3	4	8	6	9	5	1	2	7
4	8	2	3	6	9	7	5	1
6	7	1	5	2	8	4	9	3
5	3	9	4	7	1	8	6	2

Sie haben eine Ankündigung?

Gerne kündigen wir Ihre Veranstaltung **KOSTENLOS** im Veranstaltungskalender an. (gilt nicht für kommerzielle Kurse, Seminare, ...)

Bitte um Zusendung an tips-rohrbach@tips.at



ooe.arbeiterkammer.at
QR-Code scannen und gewinnen:
Kinotickets für den Film
„Ein Münchner im Himmel“



Oberösterreich

TERMINANZEIGEN

MI, 29. April

Aigen-Schlagl: Lesung mit Isabella Maria Kern: "Die Dachgeber", Villa Nikola, Hauptstraße 27, 19.00

Kollerschlag: Tanznachmittag, Musik: Dominos, GH Grenzlos, 14.00

St. Martin: Tageszentrum für Ältere, 7.30 - 13.00, VA: Soziales St. Martin, Anm. unter 07232 2105-210

St. Peter: Vortrag: "Bildschön: Soziale Medien und jugendliche Schönheitsideale", Pfarrheim, 18.30, VA: Gesunde Gemeinde

DO, 30. April

Helfenberg: "Zeit nehma - zam kema", Pfarrheim, 14.00, VA: Generationenrad

Lembach: Maibaum aufstellen, Marktplatz, 19.00, VA: ÖAAB & Musikverein

Peilstein: Maibaum aufstellen, Kirchenplatz, 19.00

Pfarrkirchen: Maibaum aufstellen in Karlsbach, 18.00

Rohrbach-Berg: Maibaum aufstellen, Stadtplatz, 18.30

Rohrbach-Berg: Öffentlicher Tarockabend, GH Dorfner, 18.00

Sarleinsbach: Maibaum aufstellen, Marktplatz, 18.30

St. Johann: Flurreinigungsaktion "Hui statt Pfui"

St. Johann: Maibaum aufstellen, 19.00

St. Martin: Bunter Nachmittag für Ältere, Rot Kreuz Ortsstelle, 14 - 17.00, VA: Sozialausschuss

St. Veit: Maibaum aufstellen, ab 18.30, VA: Landjugend

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

FR, 1. Mai

Helfenberg: Frohes Singen, Gwölbstüberl, ab 17.00

Peilstein: Zeltfest Night on Fire, bis 3. Mai

Pfarrkirchen: Maibaum aufstellen, Ortsplatz, 19.00

Schwarzenberg: Maibaum aufstellen, 14.00

St. Martin: Maifest, Marktplatz, 12.00, VA: SPÖ

St. Veit: Maiandacht der kfB, Staffenberg, 19.30

Ulrichsberg: Maibaum aufstellen & Fahrzeugsegnung der FF, Kirchenplatz, 17.00

Blutspenden

Arnreit: 29. April, Pfarrsaal, 15.30 - 20.30

Tierärzte

25. und 26. April:

Ulrichsberg: Tzt. Riesinger, ☎ 0664 73711910 (nur Nutztiere)

St. Stefan: Dr. Haudum, ☎ 0664 5242510

Altenfelden: Tierarztpraxis Altenfelden, Mag. Koblmüller, ☎ 0664 7681668

Oberkappel: VET Praxis Oberkappel, Mag. Schwarzbauer, ☎ 0664 4408198 (nur Nutztiere)

Beratungs-Tipps

Frühe Hilfen Freistadt, Rohrbach, UU Mobile Beratung u. Unterstützung für Eltern ab der Schwangerschaft bis zum 3. LJ ☎ 0676 849901203

Helfenberg: Treffen der Anonymen Alkoholiker, www.anonyme-alkoholiker.at

Linz, Schuldnerhilfe OÖ: ☎ 0732 777734

Rohrbach-Berg: Caritas Familien- u. Familienlangzeithilfe ☎ 07289 20998-2570

Rohrbach-Berg: Frauen & Familiennetzwerk, www.frauen-familiennetzwerk-rohrbach.at

Rohrbach-Berg: Kinder- und Jugendhilfe BH Rohrbach ☎ 07289 8851-69420

Rohrbach-Berg: Logopädischer Dienst, www.logopaedie-ooe.at

Rohrbach-Berg: pro mente OÖ, Psychosoziale Beratungsstelle ☎ 07289 22488

Sarleinsbach: Mikado, psychosoziale Familienberatungsstelle, www.arcus-sozial.at

Ausstellungen

Haslach, Galerie Hain Sternwaldstraße 10: Porzellan/Malerei, jederzeit nach Voranmeldung unter ☎ 07289 72035

Haslach, Mühlviertler Ölmühle, Stahlmühle 1-2: Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 12.00 & 14.30 - 17.00, Fixe Führung für Einzelbesucher: Do 11.00

Klafter, Dorfplatz 4: Heimatsstube der Vertriebenen Böhmerwäldler ☎ 0664 4851494

Peilstein, Erlebnisimkerei Hüttner, Vorderschlag 12: geöffnet von 1. Mai bis 30. Sept., täglich von 9 - 18.00, 1. Okt. bis 30. April nach tele. Vereinbarung, Führung für Einzelpersonen: Mai-Sept., jeden Mi um 14.30, Anmeldung unter: ☎ 07287 7294

Rohrbach-Berg, Villa Sinnenreich: Ausstellung von Gerlinde Hasenberger: "Lebenskraft: Frauen - Krieg - Umwelt", zu besichtigen während der Öffnungszeiten des Museums, bis 25. April 2026

Schwarzenberg, Heimathaus: Heimatmuseum mit Adalbert-Stifter-Ausstellung, Schlüssel und Audioguide am Gemeindeamt erhältlich zu den Öffnungszeiten

Ulrichsberg, Hintenberg 79: Angela Berger, Druckgrafik- & Malerietelier, jederzeit nach tel. Anmeldung unter ☎ 0664 1702964

KONZERT

Best of David Bowie

KOLLERSCHLAG. Am 9. Mai verwandelt sich das Auditorium am Loxone Campus in eine Hommage an den „Starman“. Ab 20 Uhr erwecken Andie Gabauer und Richi Koch gemeinsam mit der Formation „The Tribute“ das monumentale Werk von David Bowie zu neuem Leben.

Bowie war weit mehr als ein Sänger; er war ein Chamäleon der Popkultur. Genau diese Vielfalt bringt das elfköpfige Ensemble – unterstützt von hochkarätigen Musikern wie Wolfgang Bründlinger (Gitarre) und Christian Lettner (drums) – mit technischer Brillanz und emotionaler Tiefe auf die Bühne. Von schillerndem Glam-Rock bis zu zeitlosen Klassikern: „Erleben Sie eine musikalische Zeitreise durch das Universum einer Legende. Sichern Sie sich jetzt Ihr Ticket für dieses



Andie Gabauer Foto: Christina Karagiannis

außergewöhnliche Konzerthighlight“, lädt das Team des Loxone Campus ein. ■ Anzeige

QR-Code scannen für mehr Infos

und Tickets! Genießer starten den Abend mit einem Essen im Glorious Bastards.



Tips total regional.

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf www.tips.at

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Foto: Pixabay

Special
€ 100,-
Tips Bonus
bis 30.04.

ab
3.090,-

Foto: Costa

ab
939,-

Fotos: RPB

ab
1.190,-

SIEBEN TAGE TIBET & ERLEBNIS SÜDWEST-CHINA

10.09.-22.09.2026 &
17.09.-29.09.2026

COSTA FASCINOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

25.11.-05.12. 2026

Special
Balkonkabinen-
special:
- € 100,-
bis 31.05.'26

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Nord-italiens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello

Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

Foto: GTA/GSV

Special
Flughafentransfer
Linz-Wien-Linz
INKLUSIVE

ab
1.649,-

Foto: Costa

Osterferien – ideal für Familien

ab
895,-

FLUSSKREUZFAHRT

„FLUSSDUETT MOSEL & RHEIN“

02.-08.10.2026 (Amsterdam - Köln)
08.-14.10.2026 (Köln - Amsterdam)

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT
WESTLICHES
MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inkl. Bus ab Linz &
€ 100,-
Frühbucherbonus
bis 30.6.'26

Foto: RPB

ab
1.050,-

SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

Opatija

30.12.2026-02.01.2027

Erleben Sie eine exklusive, unvergessliche Silvesternacht in der zauberhaften Küstenstadt Opatija im Herzen der Kvarner Bucht. Freuen Sie sich auf festliche Lichter, mitreißende Musik und winterliche Highlights direkt am Meer.

1. Reisetag, 30.12.2026: Anreise an die K&K Küste nach Opatija
2. Reisetag, 31.12.2026: „Exklusiver Silvester Abend - Jahreswechsel“
3. Reisetag, 01.12.2027: Kvarner Bucht
4. Reisetag, 02.01.2027: Markt von Rijeka und Heimreise

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Nostalgie Salonzug Reise von Österreich zur Kvarner Bucht und retour
- Reservierter Sitzplatz im Salonwaggon
- Willkommensgetränk bei Ankunft
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen
- 1 x Silvesterfeier inklusive Galadinnerbuffet und Live Musik
- Exklusives Getränkepaket während der Silvester Gala*
- Altjahresspaziergang Lungomare
- Reise zu Großvater, Mutter, Enkelkinder und Hunde
- Schifffahrt inklusive Punsch und FRITULE (Krapfen)
- Qualifizierte, deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Reisebetreuung ab/bis Wien

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!

